

## Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
**Einzelbetreuung (Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer)**



**2015**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 19.05.2017  
Artikelnummer: 5225121157004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 88 78

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Einzelbetreuung 2015**

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmals- übersicht
- Seite 1	Merkmals- übersicht1
- Seite 2	Merkmals- übersicht2
<b>Deutschland</b>	
<b>Anzahl der Hilfen</b>	
5 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers begonnene Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab5.4a Tab5.4.1a Tab5.4b Tab5.4.1b
6 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab6.4 Tab6.4.1
7 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab7.4 Tab7.4.1
8 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab8.4 Tab8.4.1
9 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en) sowie familienrichterlichen Entscheidungen begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer beendete Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab9.4a Tab9.4.1a Tab9.4b Tab9.4.1b
10 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfgewährung Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer beendete Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab10A.4 Tab10A.4.a Tab10B.4 Tab10B4.a
11 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfgewährung begonnene Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab11.4a Tab11.4.1a Tab11.4b Tab11.4.1b
12 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen Hilfen am 31.12. und beendete Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab12.4 Tab12.4.1
13 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Grund für die Beendigung der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab13.4 Tab13.4.1
14 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab14.4 Tab14.4.1
15 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und unmittelbar nachfolgender Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab15.4 Tab15.4.1
16 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Dauer der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab16.4 Tab16.4.1
17 Beendete Hilfen für junge Menschen nach dem Hauptgrund der Gewährung der Hilfe sowie Dauer und Intensität der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab17.4 Tab17.4.1

**Einzelbetreuung 2015**

Beschreibung	Registerblatt
18 Hilfen für junge Menschen nach Grund der Beendigung sowie Dauer und Intensität der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab18.4 Tab18.4.1
<b>Ländertabellen</b>	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Hilfeart und Ländern	LT 1
Hilfen für junge Menschen nach Ländern	
Insgesamt	LT 2 EE
männlich	LT 3 EE
weiblich	LT 4 EE
<b>Zeitreihe</b>	
Einzelbetreuung für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen	ZR

# Begriffliche und methodische Erläuterungen

## Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).<sup>1</sup>

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Hilfen und über die Situation der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger sowie über die Dauer der Hilfe bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Planung im örtlichen und überörtlichen Bereich und sollen dazu beitragen, das System der Familien unterstützenden und stabilisierenden Hilfen fortzuentwickeln. Auch zur Beantwortung von aktuellen jugend- und familienpolitischen Fragestellungen und zur Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendhilferechts werden die Daten herangezogen.

## Erläuterungen zur Statistik

Das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK; BGBl. I S. 2729), das am 1. Oktober 2005 in Kraft getreten ist, enthält auch Änderungen für die amtlichen Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Wesentliche Neuerungen betreffen dabei auch die Statistik der Hilfe zur Erziehung und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die seit dem Berichtsjahr 2007 nach einem neuen Konzept erhoben wird.

Ambulante und (teil-)stationäre Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe gemäß §§ 28 – 35, 41 SGB VIII wurden zu einem gemeinsamen Fragebogen zusammengefasst, erweitert um die Angaben zu „sonstigen Hilfen“ gemäß § 27 SGB VIII und um Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).

Die bisher vier unterschiedlichen Fragebogen zu den erzieherischen Hilfen wurden zu einem neu konzipierten Fragebogen zusammengefasst. Die Änderungen betreffen die Statistiken zur:

- Institutionellen Beratung (§ 28 SGB VIII),
- Betreuung einzelner junger Menschen:
  - soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII),
  - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII),
- Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII),
- Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses mit den Hilfearten:
  - Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII),
  - Vollzeitpflege in einer anderen Familie (§ 33 SGB VIII),
  - Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII),
  - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII),
- Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII).

<sup>1</sup> Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234).

Neu aufgenommen in die statistische Erhebung wurden ab 2007 die Erfassung von:

- Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII) und
- „Sonstige“ erzieherische Hilfen (§ 27 SGB VIII).

Zugleich wurde die Gelegenheit genutzt, die Statistik an die zwischenzeitlich geänderte Lebenswirklichkeit und an neue Informationsbedürfnisse der Nutzer anzupassen.

Der Fragenkatalog wurde vereinheitlicht, wobei einige der bisherigen Fragen wegfielen, z.B. nach vorangegangenen Hilfen und dem Schulbesuch bzw. dem Ausbildungsverhältnis bei Beginn und Ende der Hilfe. Die Frage nach der Staatsangehörigkeit, die seit der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 keine umfassenden Aussagen über einen möglichen erhöhten Förderbedarf zur Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher mehr zulässt, wurde durch die Fragen nach der ausländischen Herkunft mindestens eines Elternteils und nach der vorrangig in der Familie gesprochenen Sprache ersetzt. Mit der neu aufgenommenen Frage nach der Intensität der Hilfeleistung wurde ein bereits seit längerer Zeit von den Nutzern der statistischen Ergebnisse geäußerter Wunsch umgesetzt. Die Fragen nach den vereinbarten Leistungsstunden bzw. den vereinbarten Leistungstagen und der Zahl der Beratungskontakte bei den Erziehungsberatungen erlauben künftig, nicht nur Aussagen über die Zahl der Hilfen insgesamt, sondern auch über deren unterschiedlich hohen Aufwand zu treffen.

Durch die Vereinheitlichung der Fragebogen liegen ab 2007 auch bei teilstationären und stationären Erziehungshilfeleistungen Angaben über die Gründe der Hilfestellung vor.

Bereits Ende der 1990er-Jahre gingen Jugendämter zunehmend dazu über, erzieherische Hilfe ohne Bezug zum Leistungskatalog der §§ 28 bis 35 SGB VIII allein auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII zu gewähren. Dies war möglich, da der Katalog der Leistungsformen in § 27 SGB VIII nicht abschließend festgelegt ist, sondern vielmehr die Möglichkeit der flexiblen, auf den jeweiligen Hilfebedarf abgestimmten Hilfestellung vorsieht. Für die Statistik bedeutete dieses, dass eine größer werdende Zahl von erzieherischen Hilfen für junge Menschen nach dem SGB VIII nicht mehr nachgewiesen wurden, da eine Erhebung ausschließlich auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistiken nicht mehr vorgesehen ist. Diese Datenlücke wird mit der Erweiterung der Erhebung um auch diese Leistungen seit 2007 geschlossen.

## Systematik der Leistungen

Nach der Systematik der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe werden drei unterschiedliche, in der Voraussetzung der Hilfestellung grundsätzlich voneinander unabhängige Leistungsarten unterschieden:

**Erzieherische Hilfe** (§§ 27 bis 35 SGB VIII): Nach der Rechtslage haben die Eltern (Personensorge- bzw. Erziehungsberechtigte) Anspruch auf erzieherische

Hilfe, auch wenn in der Regel das Kind oder der Jugendliche (der zu „Erziehende“) Bezugsperson der Leistung ist. Erzieherische Hilfe basiert grundsätzlich auf § 27 SGB VIII. Sie wird „insbesondere nach Maßgabe“ der §§ 28 bis 35 SGB VIII gewährt, kann aber auch ausschließlich auf Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII geleistet werden. Zielgruppe dieser Leistungen sind ausschließlich Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren).

#### **Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung (§ 35a SGB VIII):**

Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche bei (drohender) seelischer Behinderung ist eine eigenständige Leistungsform unabhängig von § 27 SGB VIII. Sie ist keine erzieherische Hilfe. Zwar wird die Leistung häufig in ambulanter oder in stationärer Form vergleichbar den erzieherischen Hilfen erbracht (z.B. in einem Heim), trotzdem ist sie unabhängig von der erzieherischen Hilfe. Entscheidend für die Zuordnung der Hilfeart ist der Leistungsparagraph, gemäß dem die Hilfe gewährt (und im Zweifelsfall: abgerechnet) wird. Wird neben der Eingliederungshilfe bzw. in Verbindung mit ihr zusätzlich eine erzieherische Hilfe gewährt, werden sowohl die Eingliederungshilfe als auch die erzieherische Hilfe zur Statistik gemeldet.

#### **Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII):**

Bei Leistungen gemäß § 41 SGB VIII ist der junge Volljährige selbst der Anspruchsberechtigte der Hilfe (junge Volljährige sind nicht mehr „zu Erziehende“). Die Hilfe kann in einer der Formen der §§ 28 bis 30, 33 bis 35 SGB VIII bzw. auf Basis von § 27 Abs. 3 SGB VIII erbracht werden. Auch Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung ist für junge Volljährige möglich.

Bei Hilfen für junge Volljährige wird eine Meldung zur Statistik unter Bezug auf die Art der erzieherischen Hilfe bzw. die Eingliederungshilfe abgegeben. Die „Hilfe für junge Volljährige“ ist nicht als eigenständige Hilfeart im Fragebogen aufgelistet. Die Zuordnung zur Hilfe für junge Volljährige gemäß § 41 SGB VIII erfolgt ausschließlich über das Alter.

### **Erhebungsinhalte**

Die Statistik enthält Angaben zu der Art und Rechtsform des Trägers, der die Hilfe durchführt, zur Art der Hilfe und dem Ort ihrer Durchführung, zur Dauer und Betreuungsintensität der Hilfe, zur Institution oder Person, die die Hilfe angeregt hat, zu familien- und vormundschaftsrichterlichen Entscheidungen im Zusammenhang mit der Hilfe, zu Gründen für die Hilfestellung und zu persönlichen Merkmalen der Hilfeempfänger (Geschlecht und Geburtsmonat/-jahr, Aufenthalt vor der Hilfe, Situation in der Herkunftsfamilie, Migrationshintergrund und wirtschaftliche Situation). Bei der Angabe zur Art des Trägers wurde in der bisherigen Statistik nur nach Trägern der öffentlichen und Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe unterschieden. In den Erhebungen wird die Art des Trägers für die Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe in der differenzierten Form erfragt, die bei den Einrichtungstatistiken bereits seit längerem üblich ist. Damit können die freien Träger ein genaues Bild der von ihren Verbänden oder deren Mitgliedsorganisationen erbrachten Leistungen erhalten. Da für die Meldung zur Statistik – außer bei den Erziehungsberatungen - nur noch die Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe zuständig sind, geben diese bei der Art des Trägers, sofern die Hilfe nicht von ihnen selbst geleistet wird, die Art des die Hilfe durchführenden Trägers an.

Zuständigkeitswechsel bei den die Hilfe gewährenden Trägern sind ein eigenes Problem der Kinder- und Jugendhilfe. Ziehen zum Beispiel die Personensorgeberechtigten in den Bereich eines anderen Jugendamtes um, wechselt auch die Zuständigkeit für die Weitergewährung einer Hilfe an das am neuen Wohnort zuständige Jugendamt. Meldetechnisch muss das abgebende Jugendamt diese Hilfe als beendet und das aufnehmende Jugendamt dieselbe Hilfe als begonnen melden, ohne dass sich an der Durchführung der Hilfe irgendetwas geändert hat. Um zu vermeiden, dass es hierdurch zu einer überhöhten Zahl von beendeten und begonnenen Hilfen kommt, ist ein Zuständigkeitswechsel eigens auf dem Fragebogen anzugeben.

Die unterschiedliche Intensität der Hilfe (gleicher Hilfeart) wurde vor 2007 in der Statistik überhaupt nicht berücksichtigt. So stand beispielsweise eine sozialpädagogische Familienhilfe mit vier Leistungsstunden wöchentlich gleichwertig neben einer Hilfe, für die 30 Leistungsstunden je Woche vereinbart waren. Dies führte zu undifferenzierten und damit anfechtbaren Aussagen. Seit 2007 sind hier klarere Beurteilungen möglich, da der Fragebogen die Leistungsintensität der Hilfe abfragt.

Für die beendeten Hilfen werden zusätzlich der Grund für die Beendigung der Hilfe und der anschließende Aufenthalt sowie nachfolgende Hilfe erfragt.

### **Erhebungszeitpunkt**

Die neu konzipierte Statistik zur Hilfe zur Erziehung wird seit dem Berichtsjahr 2007 eingesetzt.

Die Periodizität der Meldungen änderte sich, einzelne Erhebungen fielen weg. In der 1991 neu geordneten Statistik der Kinder- und Jugendhilfe waren für die einzelnen Arten der erzieherischen Hilfe unterschiedliche Meldezeitpunkte vorgesehen. Bei den Erziehungsberatungen wurden nur beendete Hilfen gemeldet, für ambulante Hilfen die während des Jahres beendeten und die am Jahresende bestehenden Hilfen. Seit dem Berichtsjahr 2002 wurden für ambulante Hilfen auch die Zahl der im Berichtsjahr begonnenen Hilfen ausgewertet. Für teilstationäre und stationäre Hilfen wurden die während des Jahres begonnenen und beendeten Hilfen und zusätzlich alle fünf Jahre die am Jahresende bestehenden Hilfen erhoben. Seit Jahresende 2007 werden die am Jahresende andauernden Hilfen jährlich gezählt.

Für jede Hilfe, die beendet wird, ist eine Meldung zur Statistik abzugeben. Darüber hinaus, werden jedes Jahr für alle Hilfearten die am Jahresende bestehenden Hilfen statistisch erfasst. Die Zahl der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen wird bereits bei den ambulanten Hilfen aus diesen beiden Meldungen maschinell ermittelt. Dieses Verfahren vereinheitlicht nicht nur die Meldepraxis für die jeweiligen Hilfearten, sondern stellt auch sicher, dass alle gewünschten Informationen, zum Beispiel über die jeweilige Anzahl und die Dauer der gewährten Hilfen, vorliegen. Mit der maschinellen Ermittlung der Zahl der begonnenen Hilfen konnte seit 2007 die eigenständige Erhebung der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen entfallen. Dies bedeutete eine Verminderung des Meldeaufwands für die Auskunftgebenden und auch einen verringerten Erhebungsaufwand bei den Statistischen Ämtern der Länder. Auch die Unterbringungswechsel bei Vollzeitpflegen oder Heimerziehung müssen nicht mehr zur Statistik gemeldet werden.

## **Auskunftspflicht**

Seit 2007 melden zu den erzieherischen Hilfen gemäß §§ 27, 29 – 35a, 41 SGB VIII ausschließlich die Jugendämter zur Statistik. Die Auskunftspflicht der Träger der freien Jugendhilfe in diesem Bereich entfällt. Lediglich bei den Erziehungsberatungen gemäß § 28 SGB VIII werden auch Beratungsstellen der Träger der freien Jugendhilfe in die statistische Erhebung einbezogen. Der Grund hierfür ist, dass anders als bei den übrigen Hilfen bei den Beratungen nicht alle notwendigen Angaben über die Meldung zur Statistik im Jugendamt vorliegen. Beratungen sind ein niederschwelliges Angebot, bei dem nicht in allen Fällen ein Jugendamt eingeschaltet ist.

## **Hinweise zu dieser Veröffentlichung**

Diese Online-Veröffentlichung enthält umfassende Ergebnisse zur Betreuung einzelner junger Menschen.

Der Erziehungsbeistand oder Betreuungshelfer wird von Fachkräften freier und öffentlicher Träger gestellt und soll das Kind oder den Jugendlichen in dessen gewohntem Umfeld bei der Überwindung von Entwicklungsproblemen unterstützen.

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,  
Hilfe für junge Volljährige

## Einzelbetreuung (Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer)

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.								
	Tab 5	Tab 6	Tab 7	Tab 8	Tab 9	Tab 10	Tab 11	Tab 12	Tab 13
Begonnene Hilfen	X	X	X	X	X		X		
Hilfen am 31.12.	X	X	X	X	X	X	X	X	
Beendete Hilfen					X	X		X	X
Art der Hilfe	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält Einzelhilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält familienorientierte Hilfen									
Ort der Durchführung der Hilfe						X			
Art des Trägers	X								
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Alters-/gruppen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ort des Aufenthalts vor der Hilfe			X						
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe		X							
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X	X	X	X	X	X	X	X	X
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Wirtschaftliche Situation				X					
Anregender der Hilfe					X				
Familien- und vormundschaftsrichterliche Entscheidungen					X				
Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe								X	
Gründe für die Hilfestellung							X		
Betreuungsintensität der beendeten Hilfe								X	
Grund für die Beendigung der Hilfe									X
Dauer der Hilfe									
Ort des anschließenden Aufenthalts									
Unmittelbar nachfolgende Hilfe									
Länder									

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,  
Hilfe für junge Volljährige

## Einzelbetreuung (Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer)

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszählgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.									
	Tab 14	Tab 15	Tab 16	Tab 17	Tab 18	LT 1	LT2	LT 3	LT 4	ZR
Begonnene Hilfen						X	X	X	X	X
Hilfen am 31.12.						X	X	X	X	X
Beendete Hilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Art der Hilfe	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält Einzelhilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält familienorientierte Hilfen						X				
Ort der Durchführung der Hilfe										
Art des Trägers										
Geschlecht	X	X	X					X	X	X
Alters-/gruppen	X	X	X				X	X	X	X
Ort des Aufenthalts vor der Hilfe										
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe										
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X	X	X				X	X	X	X
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X	X	X				X	X	X	X
Wirtschaftliche Situation										
Anregender der Hilfe										
Familien- und vormundschaftsrichterliche Entscheidungen										
Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe										
Gründe für die Hilfegewährung				X						
Betreuungsintensität der beendeten Hilfe				X	X					
Grund für die Beendigung der Hilfe					X					
Dauer der Hilfe			X	X	X					
Ort des anschließenden Aufenthalts	X									
Unmittelbar nachfolgende Hilfe		X								
Länder						X	X	X	X	



Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen						
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der freien Jugendhilfe				
				zusammen	davon			
					Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger
1	Insgesamt .....	27 076	6 210	20 866	970	2 220	277	2 455
2	unter 1 .....	119	41	78	7	8	2	11
3	1 - 3 .....	154	41	113	5	4	1	17
4	3 - 6 .....	324	88	236	12	38	2	34
5	6 - 9 .....	1 060	291	769	45	87	6	94
6	9 - 12 .....	2 693	600	2 093	111	218	29	308
7	12 - 15 .....	6 667	1 486	5 181	231	532	69	662
8	15 - 18 .....	9 859	2 205	7 654	338	805	112	819
9	18 - 21 .....	5 965	1 395	4 570	210	507	53	498
10	21 - 27 .....	235	63	172	11	21	3	12
11	unter 18 .....	20 876	4 752	16 124	749	1 692	221	1 945
12	18 und älter .....	6 200	1 458	4 742	221	528	56	510
	und zwar							
13	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	8 274	2 109	6 165	245	658	55	698
14	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	4 754	1 390	3 364	138	325	23	305
15	Männlich .....	15 951	3 646	12 305	539	1 277	147	1 407
16	unter 1 .....	55	18	37	2	6	-	2
17	1 - 3 .....	72	23	49	1	2	1	5
18	3 - 6 .....	193	54	139	7	21	-	19
19	6 - 9 .....	692	179	513	29	55	4	64
20	9 - 12 .....	1 807	373	1 434	79	150	19	211
21	12 - 15 .....	3 970	841	3 129	128	310	41	411
22	15 - 18 .....	5 593	1 288	4 305	171	423	55	430
23	18 - 21 .....	3 402	822	2 580	117	294	25	258
24	21 - 27 .....	167	48	119	5	16	2	7
25	unter 18 .....	12 382	2 776	9 606	417	967	120	1 142
26	18 und älter .....	3 569	870	2 699	122	310	27	265
	und zwar							
27	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	5 274	1 360	3 914	142	389	33	425
28	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	3 375	1 014	2 361	99	225	15	201
29	Weiblich .....	11 125	2 564	8 561	431	943	130	1 048
30	unter 1 .....	64	23	41	5	2	2	9
31	1 - 3 .....	82	18	64	4	2	-	12
32	3 - 6 .....	131	34	97	5	17	2	15
33	6 - 9 .....	368	112	256	16	32	2	30
34	9 - 12 .....	886	227	659	32	68	10	97
35	12 - 15 .....	2 697	645	2 052	103	222	28	251
36	15 - 18 .....	4 266	917	3 349	167	382	57	389
37	18 - 21 .....	2 563	573	1 990	93	213	28	240
38	21 - 27 .....	68	15	53	6	5	1	5
39	unter 18 .....	8 494	1 976	6 518	332	725	101	803
40	18 und älter .....	2 631	588	2 043	99	218	29	245
	und zwar							
41	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	3 000	749	2 251	103	269	22	273
42	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	1 379	376	1 003	39	100	8	104

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 5 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers sowie Art der Hilfe

## 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Begonnene Hilfen							Lfd. Nr.
Träger der freien Jugendhilfe							
davon							
Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religions- gemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschaftsunternehmen (privat- gewerblich)		
1 548	-	79	10 535	764	2 018	1	
5	-	-	39	5	1	2	
14	-	1	56	2	13	3	
18	-	-	95	4	33	4	
59	-	1	382	30	65	5	
167	-	8	941	81	230	6	
400	-	13	2 538	212	524	7	
545	-	35	3 920	274	806	8	
330	-	20	2 463	146	343	9	
10	-	1	101	10	3	10	
1 208	-	58	7 971	608	1 672	11	
340	-	21	2 564	156	346	12	
503	-	20	3 183	227	576	13	
238	-	12	1 898	126	299	14	
880	-	44	6 289	473	1 249	15	
4	-	-	17	5	1	16	
7	-	1	28	-	4	17	
12	-	-	58	3	19	18	
37	-	-	256	22	46	19	
108	-	5	651	51	160	20	
227	-	8	1 552	129	323	21	
308	-	20	2 240	173	485	22	
168	-	9	1 416	85	208	23	
9	-	1	71	5	3	24	
703	-	34	4 802	383	1 038	25	
177	-	10	1 487	90	211	26	
310	-	10	2 065	152	388	27	
160	-	8	1 345	92	216	28	
668	-	35	4 246	291	769	29	
1	-	-	22	-	-	30	
7	-	-	28	2	9	31	
6	-	-	37	1	14	32	
22	-	1	126	8	19	33	
59	-	3	290	30	70	34	
173	-	5	986	83	201	35	
237	-	15	1 680	101	321	36	
162	-	11	1 047	61	135	37	
1	-	-	30	5	-	38	
505	-	24	3 169	225	634	39	
163	-	11	1 077	66	135	40	
193	-	10	1 118	75	188	41	
78	-	4	553	34	83	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen					
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der freien Jugendhilfe			
				zusammen	davon		
					Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation
<b>5.4.1a Erziehungsbeistand</b>							
1	Insgesamt .....	21 597	4 878	16 719	757	1 661	235
2	Männlich .....	12 433	2 782	9 651	411	933	124
3	Weiblich .....	9 164	2 096	7 068	346	728	111
<b>5.4.2a Betreuungshelfer</b>							
4	Insgesamt .....	5 479	1 332	4 147	213	559	42
5	Männlich .....	3 518	864	2 654	128	344	23
6	Weiblich .....	1 961	468	1 493	85	215	19

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

5 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers

5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Begonnene Hilfen								Lfd. Nr.
Träger der freien Jugendhilfe								
davon								
Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohl- fahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religions- gemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschafts- unternehmen (privat- gewerblich)		

**5.4.1a Erziehungsbeistand**

2 115	1 340	-	64	8 066	626	1 855	1
1 210	747	-	34	4 681	372	1 139	2
905	593	-	30	3 385	254	716	3

**5.4.2a Betreuungshelfer**

340	208	-	15	2 469	138	163	4
197	133	-	10	1 608	101	110	5
143	75	-	5	861	37	53	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Hilfen am 31.12.						
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der freien Jugendhilfe				
				zusammen	davon			
					Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger
1	Insgesamt .....	30 243	6 951	23 292	1 161	2 380	324	2 882
2	unter 1 .....	59	21	38	4	4	1	7
3	1 - 3 .....	178	50	128	7	8	1	18
4	3 - 6 .....	412	119	293	10	42	4	36
5	6 - 9 .....	1 185	308	877	47	89	2	110
6	9 - 12 .....	3 007	714	2 293	126	220	32	343
7	12 - 15 .....	7 239	1 654	5 585	308	572	89	728
8	15 - 18 .....	11 140	2 494	8 646	395	917	127	1 051
9	18 - 21 .....	6 264	1 416	4 848	227	483	60	534
10	21 - 27 .....	759	175	584	37	45	8	55
11	unter 18 .....	23 220	5 360	17 860	897	1 852	256	2 293
12	18 und älter .....	7 023	1 591	5 432	264	528	68	589
	und zwar							
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 965	2 235	6 730	305	733	62	831
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 879	1 406	3 473	177	341	29	372
15	Männlich .....	18 342	4 240	14 102	656	1 419	172	1 722
16	unter 1 .....	27	10	17	1	3	-	1
17	1 - 3 .....	83	25	58	2	4	1	5
18	3 - 6 .....	254	67	187	5	29	-	22
19	6 - 9 .....	775	190	585	34	53	-	73
20	9 - 12 .....	2 020	453	1 567	82	155	19	242
21	12 - 15 .....	4 642	1 032	3 610	184	360	57	470
22	15 - 18 .....	6 546	1 526	5 020	209	512	63	585
23	18 - 21 .....	3 540	828	2 712	117	272	28	294
24	21 - 27 .....	455	109	346	22	31	4	30
25	unter 18 .....	14 347	3 303	11 044	517	1 116	140	1 398
26	18 und älter .....	3 995	937	3 058	139	303	32	324
	und zwar							
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 735	1 459	4 276	180	440	39	530
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 397	1 003	2 394	116	234	20	259
29	Weiblich .....	11 901	2 711	9 190	505	961	152	1 160
30	unter 1 .....	32	11	21	3	1	1	6
31	1 - 3 .....	95	25	70	5	4	-	13
32	3 - 6 .....	158	52	106	5	13	4	14
33	6 - 9 .....	410	118	292	13	36	2	37
34	9 - 12 .....	987	261	726	44	65	13	101
35	12 - 15 .....	2 597	622	1 975	124	212	32	258
36	15 - 18 .....	4 594	968	3 626	186	405	64	466
37	18 - 21 .....	2 724	588	2 136	110	211	32	240
38	21 - 27 .....	304	66	238	15	14	4	25
39	unter 18 .....	8 873	2 057	6 816	380	736	116	895
40	18 und älter .....	3 028	654	2 374	125	225	36	265
	und zwar							
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 230	776	2 454	125	293	23	301
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 482	403	1 079	61	107	9	113

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

5 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers sowie Art der Hilfe

## 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Träger der freien Jugendhilfe							
davon							
Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religions- gemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschaftsunternehmen (privat- gewerblich)		
1 908	1	77	11 286	874	2 399	1	
-	-	-	21	1	-	2	
15	-	1	61	4	13	3	
30	-	-	132	9	30	4	
72	-	2	420	47	88	5	
187	-	6	1 021	107	251	6	
483	-	15	2 604	219	567	7	
690	1	30	4 189	315	931	8	
374	-	16	2 554	158	442	9	
57	-	7	284	14	77	10	
1 477	1	54	8 448	702	1 880	11	
431	-	23	2 838	172	519	12	
617	-	23	3 288	238	633	13	
273	-	14	1 848	122	297	14	
1 120	1	46	6 896	555	1 515	15	
-	-	-	11	1	-	16	
6	-	1	30	3	6	17	
20	-	-	90	7	14	18	
53	-	-	283	37	52	19	
120	-	3	695	68	183	20	
300	-	9	1 717	142	371	21	
390	1	20	2 461	197	582	22	
199	-	7	1 441	91	263	23	
32	-	6	168	9	44	24	
889	1	33	5 287	455	1 208	25	
231	-	13	1 609	100	307	26	
398	-	11	2 101	155	422	27	
185	-	10	1 276	87	207	28	
788	-	31	4 390	319	884	29	
-	-	-	10	-	-	30	
9	-	-	31	1	7	31	
10	-	-	42	2	16	32	
19	-	2	137	10	36	33	
67	-	3	326	39	68	34	
183	-	6	887	77	196	35	
300	-	10	1 728	118	349	36	
175	-	9	1 113	67	179	37	
25	-	1	116	5	33	38	
588	-	21	3 161	247	672	39	
200	-	10	1 229	72	212	40	
219	-	12	1 187	83	211	41	
88	-	4	572	35	90	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Hilfen am 31.12.					
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der freien Jugendhilfe			
				zusammen	davon		
			Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation		Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation	
<b>5.4.1b Erziehungsbestand</b>							
1	Insgesamt .....	25 219	5 801	19 418	909	1 866	292
2	Männlich .....	15 167	3 488	11 679	503	1 108	159
3	Weiblich .....	10 052	2 313	7 739	406	758	133
<b>5.4.2b Betreuungshelfer</b>							
4	Insgesamt .....	5 024	1 150	3 874	252	514	32
5	Männlich .....	3 175	752	2 423	153	311	13
6	Weiblich .....	1 849	398	1 451	99	203	19

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

5 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers

5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.								Lfd. Nr.
Träger der freien Jugendhilfe								
davon								
Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohl- fahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religions- gemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschafts- unternehmen (privat- gewerblich)		
<b>5.4.1b Erziehungsbeistand</b>								
2 547	1 718	1	66	9 063	732	2 224	1	
1 517	999	1	39	5 486	461	1 406	2	
1 030	719	-	27	3 577	271	818	3	
<b>5.4.2b Betreuungshelfer</b>								
335	190	-	11	2 223	142	175	4	
205	121	-	7	1 410	94	109	5	
130	69	-	4	813	48	66	6	



## 6.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen					unbekannt
		Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie				
			Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	
1	Insgesamt .....	27 076	5 943	12 306	5 981	312	2 534
2	unter 1 .....	119	41	59	10	1	8
3	1 - 3 .....	154	49	86	14	1	4
4	3 - 6 .....	324	98	159	52	2	13
5	6 - 9 .....	1 060	263	541	224	2	30
6	9 - 12 .....	2 693	606	1 382	605	7	93
7	12 - 15 .....	6 667	1 522	3 263	1 558	36	288
8	15 - 18 .....	9 859	2 261	4 315	2 256	100	927
9	18 - 21 .....	5 965	1 049	2 418	1 213	156	1 129
10	21 - 27 .....	235	54	83	49	7	42
11	unter 18 .....	20 876	4 840	9 805	4 719	149	1 363
12	18 und älter .....	6 200	1 103	2 501	1 262	163	1 171
	und zwar						
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 274	2 069	3 528	1 263	114	1 300
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 754	1 302	1 478	446	80	1 448
15	Männlich .....	15 951	3 507	6 982	3 371	196	1 895
16	unter 1 .....	55	23	27	1	-	4
17	1 - 3 .....	72	24	38	6	1	3
18	3 - 6 .....	193	66	88	30	-	9
19	6 - 9 .....	692	184	352	134	1	21
20	9 - 12 .....	1 807	430	933	382	6	56
21	12 - 15 .....	3 970	944	1 933	894	24	175
22	15 - 18 .....	5 593	1 232	2 300	1 231	62	768
23	18 - 21 .....	3 402	565	1 258	653	96	830
24	21 - 27 .....	167	39	53	40	6	29
25	unter 18 .....	12 382	2 903	5 671	2 678	94	1 036
26	18 und älter .....	3 569	604	1 311	693	102	859
	und zwar						
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 274	1 288	2 060	724	87	1 115
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 375	833	909	270	64	1 299
29	Weiblich .....	11 125	2 436	5 324	2 610	116	639
30	unter 1 .....	64	18	32	9	1	4
31	1 - 3 .....	82	25	48	8	-	1
32	3 - 6 .....	131	32	71	22	2	4
33	6 - 9 .....	368	79	189	90	1	9
34	9 - 12 .....	886	176	449	223	1	37
35	12 - 15 .....	2 697	578	1 330	664	12	113
36	15 - 18 .....	4 266	1 029	2 015	1 025	38	159
37	18 - 21 .....	2 563	484	1 160	560	60	299
38	21 - 27 .....	68	15	30	9	1	13
39	unter 18 .....	8 494	1 937	4 134	2 041	55	327
40	18 und älter .....	2 631	499	1 190	569	61	312
	und zwar						
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 000	781	1 468	539	27	185
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 379	469	569	176	16	149

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

6 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe

## 6.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie						
	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt		
30 243	7 195	14 059	6 373	334	2 282	1	
59	27	22	8	1	1	2	
178	58	97	15	-	8	3	
412	129	212	59	-	12	4	
1 185	353	597	207	2	26	5	
3 007	758	1 544	593	8	104	6	
7 239	1 732	3 540	1 640	34	293	7	
11 140	2 760	5 098	2 432	113	737	8	
6 264	1 210	2 615	1 256	161	1 022	9	
759	168	334	163	15	79	10	
23 220	5 817	11 110	4 954	158	1 181	11	
7 023	1 378	2 949	1 419	176	1 101	12	
8 965	2 453	4 001	1 357	109	1 045	13	
4 879	1 552	1 609	468	73	1 177	14	
18 342	4 365	8 345	3 766	192	1 674	15	
27	15	12	-	-	-	16	
83	29	45	5	-	4	17	
254	82	127	39	-	6	18	
775	251	384	125	1	14	19	
2 020	516	1 055	377	6	66	20	
4 642	1 152	2 235	1 044	23	188	21	
6 546	1 581	2 920	1 400	67	578	22	
3 540	643	1 365	674	87	771	23	
455	96	202	102	8	47	24	
14 347	3 626	6 778	2 990	97	856	25	
3 995	739	1 567	776	95	818	26	
5 735	1 554	2 424	803	66	888	27	
3 397	996	1 014	290	49	1 048	28	
11 901	2 830	5 714	2 607	142	608	29	
32	12	10	8	1	1	30	
95	29	52	10	-	4	31	
158	47	85	20	-	6	32	
410	102	213	82	1	12	33	
987	242	489	216	2	38	34	
2 597	580	1 305	596	11	105	35	
4 594	1 179	2 178	1 032	46	159	36	
2 724	567	1 250	582	74	251	37	
304	72	132	61	7	32	38	
8 873	2 191	4 332	1 964	61	325	39	
3 028	639	1 382	643	81	283	40	
3 230	899	1 577	554	43	157	41	
1 482	556	595	178	24	129	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen				
		Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie			
			Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben

**6.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 597	4 823	9 889	4 827	214	1 844
2	Männlich .....	12 433	2 773	5 548	2 651	120	1 341
3	Weiblich .....	9 164	2 050	4 341	2 176	94	503

**6.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 479	1 120	2 417	1 154	98	690
5	Männlich .....	3 518	734	1 434	720	76	554
6	Weiblich .....	1 961	386	983	434	22	136

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

6 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie

## 6.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie						
	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt		

**6.4.1 Erziehungsbeistand**

25 219	6 118	11 725	5 369	250	1 757	1
15 167	3 690	6 941	3 148	130	1 258	2
10 052	2 428	4 784	2 221	120	499	3

**6.4.2 Betreuungshelfer**

5 024	1 077	2 334	1 004	84	525	4
3 175	675	1 404	618	62	416	5
1 849	402	930	386	22	109	6

7.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe										
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflege-stelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege-familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychia-trie	in einer sozial-pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufent-halt	an unbe-kanntem Ort
1	Insgesamt .....	27 076	18 819	971	399	1 321	610	3 215	174	440	393	396	338
2	unter 1 .....	119	91	3	5	-	2	10	1	1	6	-	-
3	1 - 3 .....	154	123	4	4	-	14	4	-	4	1	-	-
4	3 - 6 .....	324	269	15	6	-	20	11	-	3	-	-	-
5	6 - 9 .....	1 060	914	41	7	-	47	40	1	4	5	-	1
6	9 - 12 .....	2 693	2 370	88	18	-	76	98	13	8	13	4	5
7	12 - 15 .....	6 667	5 779	224	45	2	145	349	45	15	23	20	20
8	15 - 18 .....	9 859	7 013	425	176	188	184	1 073	86	135	183	179	217
9	18 - 21 .....	5 965	2 178	162	135	1 060	120	1 586	28	260	158	184	94
10	21 - 27 .....	235	82	9	3	71	2	44	-	10	4	9	1
11	unter 18 .....	20 876	16 559	800	261	190	488	1 585	146	170	231	203	243
12	18 und älter .....	6 200	2 260	171	138	1 131	122	1 630	28	270	162	193	95
	und zwar												
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 274	5 491	281	103	360	132	1 042	40	143	243	171	268
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 754	2 594	175	41	207	54	771	18	233	235	127	299
15	Männlich .....	15 951	11 165	537	187	681	331	1 797	81	299	302	262	309
16	unter 1 .....	55	44	-	2	-	-	4	-	1	4	-	-
17	1 - 3 .....	72	58	-	3	-	5	2	-	3	1	-	-
18	3 - 6 .....	193	166	10	3	-	8	5	-	1	-	-	-
19	6 - 9 .....	692	610	24	1	-	27	20	1	3	5	-	1
20	9 - 12 .....	1 807	1 613	45	10	-	43	68	7	5	8	4	4
21	12 - 15 .....	3 970	3 453	122	24	1	89	202	22	14	15	11	17
22	15 - 18 .....	5 593	3 908	237	84	84	94	603	37	88	149	111	198
23	18 - 21 .....	3 402	1 247	92	58	551	64	866	14	177	116	129	88
24	21 - 27 .....	167	66	7	2	45	1	27	-	7	4	7	1
25	unter 18 .....	12 382	9 852	438	127	85	266	904	67	115	182	126	220
26	18 und älter .....	3 569	1 313	99	60	596	65	893	14	184	120	136	89
	und zwar												
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 274	3 384	168	47	219	74	663	21	103	210	132	253
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 375	1 675	122	15	145	32	570	11	196	214	109	286
29	Weiblich .....	11 125	7 654	434	212	640	279	1 418	93	141	91	134	29
30	unter 1 .....	64	47	3	3	-	2	6	1	-	2	-	-
31	1 - 3 .....	82	65	4	1	-	9	2	-	1	-	-	-
32	3 - 6 .....	131	103	5	3	-	12	6	-	2	-	-	-
33	6 - 9 .....	368	304	17	6	-	20	20	-	1	-	-	-
34	9 - 12 .....	886	757	43	8	-	33	30	6	3	5	-	1
35	12 - 15 .....	2 697	2 326	102	21	1	56	147	23	1	8	9	3
36	15 - 18 .....	4 266	3 105	188	92	104	90	470	49	47	34	68	19
37	18 - 21 .....	2 563	931	70	77	509	56	720	14	83	42	55	6
38	21 - 27 .....	68	16	2	1	26	1	17	-	3	-	2	-
39	unter 18 .....	8 494	6 707	362	134	105	222	681	79	55	49	77	23
40	18 und älter .....	2 631	947	72	78	535	57	737	14	86	42	57	6
	und zwar												
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 000	2 107	113	56	141	58	379	19	40	33	39	15
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 379	919	53	26	62	22	201	7	37	21	18	13

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

7 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe sowie Art der Hilfe

## 7.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe											Lfd. Nr.
	im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	
30 243	22 776	1 121	428	967	842	2 745	166	337	288	292	281	1
59	49	1	2	-	1	2	-	-	4	-	-	2
178	138	3	5	-	15	6	-	7	3	-	1	3
412	337	20	9	-	29	13	-	4	-	-	-	4
1 185	1 021	45	13	-	65	31	1	5	4	-	-	5
3 007	2 656	107	24	-	104	86	9	5	9	4	3	6
7 239	6 368	248	57	1	187	274	36	14	25	13	16	7
11 140	8 808	454	160	92	252	838	76	80	112	112	156	8
6 264	3 009	218	150	737	166	1 363	38	212	120	148	103	9
759	390	25	8	137	23	132	6	10	11	15	2	10
23 220	19 377	878	270	93	653	1 250	122	115	157	129	176	11
7 023	3 399	243	158	874	189	1 495	44	222	131	163	105	12
8 965	6 607	308	124	250	182	852	26	96	172	130	218	13
4 879	3 112	190	51	132	60	622	12	179	162	104	255	14
18 342	13 962	646	213	468	482	1 595	76	240	215	189	256	15
27	23	-	-	-	-	1	-	-	3	-	-	16
83	63	-	3	-	8	2	-	4	2	-	1	17
254	205	15	6	-	16	11	-	1	-	-	-	18
775	680	28	6	-	40	12	1	4	4	-	-	19
2 020	1 797	62	17	-	65	62	3	3	6	3	2	20
4 642	4 110	146	32	1	109	179	18	10	16	8	13	21
6 546	5 133	268	87	38	143	488	38	57	87	65	142	22
3 540	1 693	116	60	363	85	767	14	155	89	101	97	23
455	258	11	2	66	16	73	2	6	8	12	1	24
14 347	12 011	519	151	39	381	755	60	79	118	76	158	25
3 995	1 951	127	62	429	101	840	16	161	97	113	98	26
5 735	4 173	182	56	137	104	548	16	71	144	98	206	27
3 397	2 016	123	19	91	41	467	8	156	144	89	243	28
11 901	8 814	475	215	499	360	1 150	90	97	73	103	25	29
32	26	1	2	-	1	1	-	-	1	-	-	30
95	75	3	2	-	7	4	-	3	1	-	-	31
158	132	5	3	-	13	2	-	3	-	-	-	32
410	341	17	7	-	25	19	-	1	-	-	-	33
987	859	45	7	-	39	24	6	2	3	1	1	34
2 597	2 258	102	25	-	78	95	18	4	9	5	3	35
4 594	3 675	186	73	54	109	350	38	23	25	47	14	36
2 724	1 316	102	90	374	81	596	24	57	31	47	6	37
304	132	14	6	71	7	59	4	4	3	3	1	38
8 873	7 366	359	119	54	272	495	62	36	39	53	18	39
3 028	1 448	116	96	445	88	655	28	61	34	50	7	40
3 230	2 434	126	68	113	78	304	10	25	28	32	12	41
1 482	1 096	67	32	41	19	155	4	23	18	15	12	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen										
		Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe									
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflege-stelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege-familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychia-trie	in einer sozial-pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufent-haltsort (z. B. JVA, Frauen-haus)	ohne festen Aufent-halt

**7.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 597	15 544	794	313	824	513	2 372	153	276	304	254	250
2	Männlich .....	12 433	9 025	425	139	388	281	1 307	69	176	232	162	229
3	Weiblich .....	9 164	6 519	369	174	436	232	1 065	84	100	72	92	21

**7.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 479	3 275	177	86	497	97	843	21	164	89	142	88
5	Männlich .....	3 518	2 140	112	48	293	50	490	12	123	70	100	80
6	Weiblich .....	1 961	1 135	65	38	204	47	353	9	41	19	42	8

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

7 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe

## 7.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe											Lfd. Nr.
	im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

## 7.4.1 Erziehungsbeistand

25 219	19 445	950	349	645	727	2 100	145	228	242	193	195	1
15 167	11 843	542	166	291	419	1 211	64	156	179	121	175	2
10 052	7 602	408	183	354	308	889	81	72	63	72	20	3

## 7.4.2 Betreuungshelfer

5 024	3 331	171	79	322	115	645	21	109	46	99	86	4
3 175	2 119	104	47	177	63	384	12	84	36	68	81	5
1 849	1 212	67	32	145	52	261	9	25	10	31	5	6



8.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen												
		Insgesamt	und zwar											
			in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)		
			ja	nein	zusammen	ja		nein		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			
						ja	nein	ja	nein		ja			nein
1	Insgesamt .....	27 076	22 322	4 754	8 274	4 606	3 668	18 802	17 716	1 086	12 812	14 264		
2	unter 1 .....	119	107	12	40	31	9	79	76	3	88	31		
3	1 - 3 .....	154	135	19	44	30	14	110	105	5	108	46		
4	3 - 6 .....	324	254	70	119	61	58	205	193	12	216	108		
5	6 - 9 .....	1 060	876	184	318	177	141	742	699	43	608	452		
6	9 - 12 .....	2 693	2 226	467	896	522	374	1 797	1 704	93	1 408	1 285		
7	12 - 15 .....	6 667	5 766	901	1 938	1 225	713	4 729	4 541	188	3 106	3 561		
8	15 - 18 .....	9 859	8 181	1 678	2 995	1 623	1 372	6 864	6 558	306	4 115	5 744		
9	18 - 21 .....	5 965	4 592	1 373	1 849	896	953	4 116	3 696	420	3 029	2 936		
10	21 - 27 .....	235	185	50	75	41	34	160	144	16	134	101		
11	unter 18 .....	20 876	17 545	3 331	6 350	3 669	2 681	14 526	13 876	650	9 649	11 227		
12	18 und älter .....	6 200	4 777	1 423	1 924	937	987	4 276	3 840	436	3 163	3 037		
13	Männlich .....	15 951	12 576	3 375	5 274	2 641	2 633	10 677	9 935	742	7 295	8 656		
14	unter 1 .....	55	46	9	19	13	6	36	33	3	43	12		
15	1 - 3 .....	72	64	8	23	16	7	49	48	1	45	27		
16	3 - 6 .....	193	151	42	69	35	34	124	116	8	128	65		
17	6 - 9 .....	692	576	116	205	115	90	487	461	26	393	299		
18	9 - 12 .....	1 807	1 482	325	614	347	267	1 193	1 135	58	915	892		
19	12 - 15 .....	3 970	3 385	585	1 206	736	470	2 764	2 649	115	1 809	2 161		
20	15 - 18 .....	5 593	4 371	1 222	1 900	890	1 010	3 693	3 481	212	2 262	3 331		
21	18 - 21 .....	3 402	2 381	1 021	1 180	463	717	2 222	1 918	304	1 610	1 792		
22	21 - 27 .....	167	120	47	58	26	32	109	94	15	90	77		
23	unter 18 .....	12 382	10 075	2 307	4 036	2 152	1 884	8 346	7 923	423	5 595	6 787		
24	18 und älter .....	3 569	2 501	1 068	1 238	489	749	2 331	2 012	319	1 700	1 869		
25	Weiblich.....	11 125	9 746	1 379	3 000	1 965	1 035	8 125	7 781	344	5 517	5 608		
26	unter 1 .....	64	61	3	21	18	3	43	43	-	45	19		
27	1 - 3 .....	82	71	11	21	14	7	61	57	4	63	19		
28	3 - 6 .....	131	103	28	50	26	24	81	77	4	88	43		
29	6 - 9 .....	368	300	68	113	62	51	255	238	17	215	153		
30	9 - 12 .....	886	744	142	282	175	107	604	569	35	493	393		
31	12 - 15 .....	2 697	2 381	316	732	489	243	1 965	1 892	73	1 297	1 400		
32	15 - 18 .....	4 266	3 810	456	1 095	733	362	3 171	3 077	94	1 853	2 413		
33	18 - 21 .....	2 563	2 211	352	669	433	236	1 894	1 778	116	1 419	1 144		
34	21 - 27 .....	68	65	3	17	15	2	51	50	1	44	24		
35	unter 18 .....	8 494	7 470	1 024	2 314	1 517	797	6 180	5 953	227	4 054	4 440		
36	18 und älter .....	2 631	2 276	355	686	448	238	1 945	1 828	117	1 463	1 168		

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

8 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie und Art der Hilfe

8.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	und zwar											
	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)			
	ja	nein	ja			nein			ja	nein	ja	nein
			zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen					
				ja	nein				ja	nein		
30 243	25 364	4 879	8 965	5 121	3 844	21 278	20 243	1 035	14 608	15 635	1	
59	53	6	18	12	6	41	41	-	45	14	2	
178	156	22	47	29	18	131	127	4	134	44	3	
412	343	69	121	67	54	291	276	15	277	135	4	
1 185	987	198	383	216	167	802	771	31	716	469	5	
3 007	2 473	534	1 037	599	438	1 970	1 874	96	1 647	1 360	6	
7 239	6 218	1 021	2 128	1 289	839	5 111	4 929	182	3 551	3 688	7	
11 140	9 531	1 609	3 218	1 885	1 333	7 922	7 646	276	4 837	6 303	8	
6 264	4 924	1 340	1 849	920	929	4 415	4 004	411	3 015	3 249	9	
759	679	80	164	104	60	595	575	20	386	373	10	
23 220	19 761	3 459	6 952	4 097	2 855	16 268	15 664	604	11 207	12 013	11	
7 023	5 603	1 420	2 013	1 024	989	5 010	4 579	431	3 401	3 622	12	
18 342	14 945	3 397	5 735	3 043	2 692	12 607	11 902	705	8 540	9 802	13	
27	23	4	9	5	4	18	18	-	22	5	14	
83	74	9	22	15	7	61	59	2	60	23	15	
254	206	48	74	37	37	180	169	11	172	82	16	
775	637	138	256	140	116	519	497	22	460	315	17	
2 020	1 668	352	702	406	296	1 318	1 262	56	1 054	966	18	
4 642	3 948	694	1 401	823	578	3 241	3 125	116	2 197	2 445	19	
6 546	5 426	1 120	2 012	1 073	939	4 534	4 353	181	2 743	3 803	20	
3 540	2 563	977	1 151	479	672	2 389	2 084	305	1 609	1 931	21	
455	400	55	108	65	43	347	335	12	223	232	22	
14 347	11 982	2 365	4 476	2 499	1 977	9 871	9 483	388	6 708	7 639	23	
3 995	2 963	1 032	1 259	544	715	2 736	2 419	317	1 832	2 163	24	
11 901	10 419	1 482	3 230	2 078	1 152	8 671	8 341	330	6 068	5 833	25	
32	30	2	9	7	2	23	23	-	23	9	26	
95	82	13	25	14	11	70	68	2	74	21	27	
158	137	21	47	30	17	111	107	4	105	53	28	
410	350	60	127	76	51	283	274	9	256	154	29	
987	805	182	335	193	142	652	612	40	593	394	30	
2 597	2 270	327	727	466	261	1 870	1 804	66	1 354	1 243	31	
4 594	4 105	489	1 206	812	394	3 388	3 293	95	2 094	2 500	32	
2 724	2 361	363	698	441	257	2 026	1 920	106	1 406	1 318	33	
304	279	25	56	39	17	248	240	8	163	141	34	
8 873	7 779	1 094	2 476	1 598	878	6 397	6 181	216	4 499	4 374	35	
3 028	2 640	388	754	480	274	2 274	2 160	114	1 569	1 459	36	

Lfd. Nr.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen										
		Insgesamt	und zwar									
			in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)	
			ja	nein	ja			nein				
					zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			
		ja	nein			ja	nein		ja	nein		

**8.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 597	18 217	3 380	6 278	3 566	2 712	15 319	14 651	668	10 175	11 422
2	Männlich .....	12 433	10 114	2 319	3 915	2 032	1 883	8 518	8 082	436	5 664	6 769
3	Weiblich .....	9 164	8 103	1 061	2 363	1 534	829	6 801	6 569	232	4 511	4 653

**8.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 479	4 105	1 374	1 996	1 040	956	3 483	3 065	418	2 637	2 842
5	Männlich .....	3 518	2 462	1 056	1 359	609	750	2 159	1 853	306	1 631	1 887
6	Weiblich .....	1 961	1 643	318	637	431	206	1 324	1 212	112	1 006	955

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

8 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie

## 8.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												Lfd. Nr.
Insgesamt	und zwar											
	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)			
	ja	nein	ja			nein						
			zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen					
		ja		nein			ja	nein	ja	nein		

## 8.4.1 Erziehungsbeistand

25 219	21 563	3 656	7 165	4 187	2 978	18 054	17 376	678	12 100	13 119	1
15 167	12 663	2 504	4 547	2 487	2 060	10 620	10 176	444	7 031	8 136	2
10 052	8 900	1 152	2 618	1 700	918	7 434	7 200	234	5 069	4 983	3

## 8.4.2 Betreuungshelfer

5 024	3 801	1 223	1 800	934	866	3 224	2 867	357	2 508	2 516	4
3 175	2 282	893	1 188	556	632	1 987	1 726	261	1 509	1 666	5
1 849	1 519	330	612	378	234	1 237	1 141	96	999	850	6

## 9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
1	Insgesamt .....	27 076	5 711	9 086	1 494	7 928	1 449	831	68	509	1 548	-	-
2	unter 1 .....	119	-	35	1	70	2	6	-	5	11	-	-
3	1 - 3 .....	154	-	67	1	67	6	5	1	7	16	-	-
4	3 - 6 .....	324	-	115	25	140	23	8	-	13	38	-	-
5	6 - 9 .....	1 060	-	448	115	408	26	30	6	27	81	-	-
6	9 - 12 .....	2 693	58	1 172	313	924	75	80	6	65	156	-	-
7	12 - 15 .....	6 667	301	3 091	614	2 149	133	267	17	95	373	-	-
8	15 - 18 .....	9 859	1 624	3 838	400	2 886	519	367	28	197	873	-	-
9	18 - 21 .....	5 965	3 646	317	25	1 221	582	67	10	97	-	-	-
10	21 - 27 .....	235	82	3	-	63	83	1	-	3	-	-	-
11	unter 18 .....	20 876	1 983	8 766	1 469	6 644	784	763	58	409	1 548	-	-
12	18 und älter .....	6 200	3 728	320	25	1 284	665	68	10	100	-	-	-
	und zwar												
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 274	1 780	2 181	624	2 712	548	189	23	217	660	-	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 754	1 251	906	391	1 626	316	65	11	188	481	-	-
15	Männlich .....	15 951	2 829	5 654	1 041	4 627	1 057	363	34	346	943	-	-
16	unter 1 .....	55	-	13	-	32	-	5	-	5	6	-	-
17	1 - 3 .....	72	-	32	-	31	2	3	-	4	7	-	-
18	3 - 6 .....	193	-	66	21	81	13	5	-	7	22	-	-
19	6 - 9 .....	692	-	308	88	240	10	20	4	22	45	-	-
20	9 - 12 .....	1 807	31	805	239	597	38	51	4	42	92	-	-
21	12 - 15 .....	3 970	112	1 937	420	1 215	84	132	7	63	215	-	-
22	15 - 18 .....	5 593	749	2 285	259	1 642	381	127	13	137	556	-	-
23	18 - 21 .....	3 402	1 888	207	14	743	458	20	6	66	-	-	-
24	21 - 27 .....	167	49	1	-	46	71	-	-	-	-	-	-
25	unter 18 .....	12 382	892	5 446	1 027	3 838	528	343	28	280	943	-	-
26	18 und älter .....	3 569	1 937	208	14	789	529	20	6	66	-	-	-
	und zwar												
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 274	993	1 442	444	1 729	399	86	13	168	476	-	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 375	883	634	292	1 137	245	29	6	149	385	-	-
29	Weiblich .....	11 125	2 882	3 432	453	3 301	392	468	34	163	605	-	-
30	unter 1 .....	64	-	22	1	38	2	1	-	-	5	-	-
31	1 - 3 .....	82	-	35	1	36	4	2	1	3	9	-	-
32	3 - 6 .....	131	-	49	4	59	10	3	-	6	16	-	-
33	6 - 9 .....	368	-	140	27	168	16	10	2	5	36	-	-
34	9 - 12 .....	886	27	367	74	327	37	29	2	23	64	-	-
35	12 - 15 .....	2 697	189	1 154	194	934	49	135	10	32	158	-	-
36	15 - 18 .....	4 266	875	1 553	141	1 244	138	240	15	60	317	-	-
37	18 - 21 .....	2 563	1 758	110	11	478	124	47	4	31	-	-	-
38	21 - 27 .....	68	33	2	-	17	12	1	-	3	-	-	-
39	unter 18 .....	8 494	1 091	3 320	442	2 806	256	420	30	129	605	-	-
40	18 und älter .....	2 631	1 791	112	11	495	136	48	4	34	-	-	-
	und zwar												
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 000	787	739	180	983	149	103	10	49	184	-	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 379	368	272	99	489	71	36	5	39	96	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

9 Hilfen/Beratungen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en), familienrichterlichen Entscheidungen sowie nach Art der Hilfe

## 9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 13)			Lfd. Nr.
	junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe	
30 243	4 964	11 239	2 099	9 266	1 027	1 015	74	559	1 792	-	-	1
59	-	18	1	33	2	2	-	3	3	-	-	2
178	-	68	-	85	8	7	-	10	21	-	-	3
412	-	163	26	183	21	7	1	11	44	-	-	4
1 185	1	476	120	493	31	33	6	25	98	-	-	5
3 007	42	1 284	364	1 087	73	78	6	73	198	-	-	6
7 239	211	3 263	770	2 426	141	286	16	126	429	-	-	7
11 140	1 196	4 902	706	3 312	338	451	31	204	845	-	-	8
6 264	3 249	934	96	1 423	314	138	13	97	138	-	-	9
759	265	131	16	224	99	13	1	10	16	-	-	10
23 220	1 450	10 174	1 987	7 619	614	864	60	452	1 638	-	-	11
7 023	3 514	1 065	112	1 647	413	151	14	107	154	-	-	12
8 965	1 525	2 581	902	3 132	356	233	25	211	703	-	-	13
4 879	1 090	1 014	561	1 749	192	95	21	157	463	-	-	14
18 342	2 444	7 225	1 513	5 554	710	494	41	361	1 135	-	-	15
27	-	9	-	14	-	1	-	3	1	-	-	16
83	-	29	-	38	4	5	-	7	12	-	-	17
254	-	105	19	108	10	3	-	9	32	-	-	18
775	-	320	96	300	17	21	3	18	64	-	-	19
2 020	24	894	275	677	41	59	5	45	116	-	-	20
4 642	82	2 181	561	1 487	86	164	7	74	261	-	-	21
6 546	557	3 009	483	1 927	232	182	17	139	551	-	-	22
3 540	1 642	597	68	870	239	55	9	60	88	-	-	23
455	139	81	11	133	81	4	-	6	10	-	-	24
14 347	663	6 547	1 434	4 551	390	435	32	295	1 037	-	-	25
3 995	1 781	678	79	1 003	320	59	9	66	98	-	-	26
5 735	837	1 731	679	1 967	246	115	16	144	497	-	-	27
3 397	771	692	435	1 197	134	42	13	113	361	-	-	28
11 901	2 520	4 014	586	3 712	317	521	33	198	657	-	-	29
32	-	9	1	19	2	1	-	-	2	-	-	30
95	-	39	-	47	4	2	-	3	9	-	-	31
158	-	58	7	75	11	4	1	2	12	-	-	32
410	1	156	24	193	14	12	3	7	34	-	-	33
987	18	390	89	410	32	19	1	28	82	-	-	34
2 597	129	1 082	209	939	55	122	9	52	168	-	-	35
4 594	639	1 893	223	1 385	106	269	14	65	294	-	-	36
2 724	1 607	337	28	553	75	83	4	37	50	-	-	37
304	126	50	5	91	18	9	1	4	6	-	-	38
8 873	787	3 627	553	3 068	224	429	28	157	601	-	-	39
3 028	1 733	387	33	644	93	92	5	41	56	-	-	40
3 230	688	850	223	1 165	110	118	9	67	206	-	-	41
1 482	319	322	126	552	58	53	8	44	102	-	-	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe

**9.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 597	4 283	8 174	1 269	6 246	423	735	61	406	1 319	-	-
2	Männlich .....	12 433	2 054	5 042	891	3 575	260	309	29	273	816	-	-
3	Weiblich .....	9 164	2 229	3 132	378	2 671	163	426	32	133	503	-	-

**9.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 479	1 428	912	225	1 682	1 026	96	7	103	229	-	-
5	Männlich .....	3 518	775	612	150	1 052	797	54	5	73	127	-	-
6	Weiblich .....	1 961	653	300	75	630	229	42	2	30	102	-	-

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

9 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en) sowie familienrichterlichen Entscheidungen

## 9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 13)			Lfd. Nr.
	junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe	

## 9.4.1 Erziehungsbeistand

25 219	3 782	10 148	1 797	7 625	465	888	62	452	1 546	-	-	1
15 167	1 812	6 494	1 299	4 536	284	419	35	288	989	-	-	2
10 052	1 970	3 654	498	3 089	181	469	27	164	557	-	-	3

## 9.4.2 Betreuungshelfer

5 024	1 182	1 091	302	1 641	562	127	12	107	246	-	-	4
3 175	632	731	214	1 018	426	75	6	73	146	-	-	5
1 849	550	360	88	623	136	52	6	34	100	-	-	6



## 9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Beendete Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
1	Insgesamt .....	26 210	5 259	8 876	1 627	7 728	1 482	768	62	408	1 285	-	-
2	unter 1 .....	37	-	6	-	24	1	4	-	2	3	-	-
3	1 - 3 .....	128	-	50	3	67	3	2	1	2	11	-	-
4	3 - 6 .....	244	-	92	11	120	11	1	-	9	21	-	-
5	6 - 9 .....	675	4	259	68	288	25	17	3	11	52	-	-
6	9 - 12 .....	1 758	24	735	233	635	40	59	4	28	124	-	-
7	12 - 15 .....	4 816	162	2 223	512	1 585	78	167	13	76	243	-	-
8	15 - 18 .....	9 455	931	4 036	660	2 826	479	331	27	165	565	-	-
9	18 - 21 .....	8 108	3 665	1 448	130	1 939	639	177	12	98	259	-	-
10	21 - 27 .....	989	473	27	10	244	206	10	2	17	7	-	-
11	unter 18 .....	17 113	1 121	7 401	1 487	5 545	637	581	48	293	1 019	-	-
12	18 und älter .....	9 097	4 138	1 475	140	2 183	845	187	14	115	266	-	-
	und zwar												
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 543	1 481	2 065	646	2 488	544	156	24	139	479	-	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 104	982	804	380	1 417	335	70	11	105	296	-	-
15	Männlich .....	15 429	2 524	5 502	1 129	4 515	1 100	361	32	266	717	-	-
16	unter 1 .....	17	-	1	-	11	1	3	-	1	2	-	-
17	1 - 3 .....	57	-	20	1	34	1	1	-	-	6	-	-
18	3 - 6 .....	121	-	48	8	55	7	-	-	3	7	-	-
19	6 - 9 .....	428	2	162	48	181	10	13	3	9	30	-	-
20	9 - 12 .....	1 197	14	504	182	411	20	41	2	23	76	-	-
21	12 - 15 .....	2 987	73	1 445	359	912	43	96	5	54	138	-	-
22	15 - 18 .....	5 431	377	2 419	446	1 598	345	127	16	103	312	-	-
23	18 - 21 .....	4 576	1 797	890	79	1 156	512	77	5	60	144	-	-
24	21 - 27 .....	615	261	13	6	157	161	3	1	13	2	-	-
25	unter 18 .....	10 238	466	4 599	1 044	3 202	427	281	26	193	571	-	-
26	18 und älter .....	5 191	2 058	903	85	1 313	673	80	6	73	146	-	-
	und zwar												
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 688	732	1 342	462	1 563	401	72	14	102	290	-	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 801	617	558	277	950	273	36	6	84	203	-	-
29	Weiblich .....	10 781	2 735	3 374	498	3 213	382	407	30	142	568	-	-
30	unter 1 .....	20	-	5	-	13	-	1	-	1	1	-	-
31	1 - 3 .....	71	-	30	2	33	2	1	1	2	5	-	-
32	3 - 6 .....	123	-	44	3	65	4	1	-	6	14	-	-
33	6 - 9 .....	247	2	97	20	107	15	4	-	2	22	-	-
34	9 - 12 .....	561	10	231	51	224	20	18	2	5	48	-	-
35	12 - 15 .....	1 829	89	778	153	673	35	71	8	22	105	-	-
36	15 - 18 .....	4 024	554	1 617	214	1 228	134	204	11	62	253	-	-
37	18 - 21 .....	3 532	1 868	558	51	783	127	100	7	38	115	-	-
38	21 - 27 .....	374	212	14	4	87	45	7	1	4	5	-	-
39	unter 18 .....	6 875	655	2 802	443	2 343	210	300	22	100	448	-	-
40	18 und älter .....	3 906	2 080	572	55	870	172	107	8	42	120	-	-
	und zwar												
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 855	749	723	184	925	143	84	10	37	189	-	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 303	365	246	103	467	62	34	5	21	93	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Beendete Hilfen										
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)	
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe

**9.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	20 756	3 961	7 905	1 400	6 046	379	678	55	332	1 063	-	-
2	Männlich .....	11 904	1 858	4 882	962	3 419	228	315	26	214	589	-	-
3	Weiblich .....	8 852	2 103	3 023	438	2 627	151	363	29	118	474	-	-

**9.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 454	1 298	971	227	1 682	1 103	90	7	76	222	-	-
5	Männlich .....	3 525	666	620	167	1 096	872	46	6	52	128	-	-
6	Weiblich .....	1 929	632	351	60	586	231	44	1	24	94	-	-

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfestellung			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung
1	Insgesamt .....	30 243	20 753	1 198	949	101
2	unter 1 .....	59	46	2	-	-
3	1 - 3 .....	178	133	4	6	1
4	3 - 6 .....	412	296	17	13	10
5	6 - 9 .....	1 185	850	53	31	20
6	9 - 12 .....	3 007	2 302	116	77	34
7	12 - 15 .....	7 239	5 801	281	161	20
8	15 - 18 .....	11 140	8 225	520	393	12
9	18 - 21 .....	6 264	2 765	181	236	4
10	21 - 27 .....	759	335	24	32	-
11	unter 18 .....	23 220	17 653	993	681	97
12	18 und älter .....	7 023	3 100	205	268	4
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 965	5 716	344	261	31
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 879	2 634	198	130	22
15	Männlich .....	18 342	12 595	690	508	64
16	unter 1 .....	27	20	1	-	-
17	1 - 3 .....	83	59	1	4	-
18	3 - 6 .....	254	178	12	9	6
19	6 - 9 .....	775	558	33	15	13
20	9 - 12 .....	2 020	1 573	70	43	22
21	12 - 15 .....	4 642	3 701	169	95	13
22	15 - 18 .....	6 546	4 753	295	228	6
23	18 - 21 .....	3 540	1 548	100	101	4
24	21 - 27 .....	455	205	9	13	-
25	unter 18 .....	14 347	10 842	581	394	60
26	18 und älter .....	3 995	1 753	109	114	4
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 735	3 585	212	164	17
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 397	1 688	136	92	12
29	Weiblich .....	11 901	8 158	508	441	37
30	unter 1 .....	32	26	1	-	-
31	1 - 3 .....	95	74	3	2	1
32	3 - 6 .....	158	118	5	4	4
33	6 - 9 .....	410	292	20	16	7
34	9 - 12 .....	987	729	46	34	12
35	12 - 15 .....	2 597	2 100	112	66	7
36	15 - 18 .....	4 594	3 472	225	165	6
37	18 - 21 .....	2 724	1 217	81	135	-
38	21 - 27 .....	304	130	15	19	-
39	unter 18 .....	8 873	6 811	412	287	37
40	18 und älter .....	3 028	1 347	96	154	-
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 230	2 131	132	97	14
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 482	946	62	38	10

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Hilfen für junge Menschen am 31.12.2015 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

## 10A.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Davon nach dem (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungsstelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen-Einrichtung (auch Außenwohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	
388	3 721	306	-	-	2 287	-	540	1
-	11	-	-	-	-	-	-	2
-	28	-	-	-	-	-	6	3
1	70	2	-	-	-	-	3	4
58	141	16	-	-	-	-	16	5
92	303	49	-	-	-	-	34	6
104	726	70	-	-	4	-	72	7
109	1 247	95	-	-	303	-	236	8
21	1 061	70	-	-	1 767	-	159	9
3	134	4	-	-	213	-	14	10
364	2 526	232	-	-	307	-	367	11
24	1 195	74	-	-	1 980	-	173	12
106	1 415	106	-	-	698	-	288	13
51	939	99	-	-	525	-	281	14
283	2 379	227	-	-	1 208	-	388	15
-	6	-	-	-	-	-	-	16
-	14	-	-	-	-	-	5	17
1	47	1	-	-	-	-	-	18
51	81	12	-	-	-	-	12	19
64	188	38	-	-	-	-	22	20
79	472	54	-	-	3	-	56	21
77	774	69	-	-	161	-	183	22
9	694	51	-	-	934	-	99	23
2	103	2	-	-	110	-	11	24
272	1 582	174	-	-	164	-	278	25
11	797	53	-	-	1 044	-	110	26
71	935	77	-	-	436	-	238	27
34	705	86	-	-	398	-	246	28
105	1 342	79	-	-	1 079	-	152	29
-	5	-	-	-	-	-	-	30
-	14	-	-	-	-	-	1	31
-	23	1	-	-	-	-	3	32
7	60	4	-	-	-	-	4	33
28	115	11	-	-	-	-	12	34
25	254	16	-	-	1	-	16	35
32	473	26	-	-	142	-	53	36
12	367	19	-	-	833	-	60	37
1	31	2	-	-	103	-	3	38
92	944	58	-	-	143	-	89	39
13	398	21	-	-	936	-	63	40
35	480	29	-	-	262	-	50	41
17	234	13	-	-	127	-	35	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfestellung			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung

**10A.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	25 219	18 213	1 043	829	86
2	Männlich .....	15 167	11 009	599	445	56
3	Weiblich .....	10 052	7 204	444	384	30

**10A.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 024	2 540	155	120	15
5	Männlich .....	3 175	1 586	91	63	8
6	Weiblich .....	1 849	954	64	57	7

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Hilfen für junge Menschen am 31.12.2015 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfestellung

10A.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungs- stelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr- Gruppen- Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen- Einrichtung (auch Außen- wohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	

**10A.4.1 Erziehungsbeistand**

331	2 413	236	-	-	1 641	-	427	1
250	1 491	172	-	-	836	-	309	2
81	922	64	-	-	805	-	118	3

**10A.4.2 Betreuungshelfer**

57	1 308	70	-	-	646	-	113	4
33	888	55	-	-	372	-	79	5
24	420	15	-	-	274	-	34	6

10B.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfestellung			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung
1	Insgesamt .....	26 210	16 967	935	738	58
2	unter 1 .....	37	23	5	1	1
3	1 - 3 .....	128	99	1	2	-
4	3 - 6 .....	244	162	7	6	6
5	6 - 9 .....	675	496	17	23	16
6	9 - 12 .....	1 758	1 316	61	45	8
7	12 - 15 .....	4 816	3 880	185	83	14
8	15 - 18 .....	9 455	7 044	400	248	9
9	18 - 21 .....	8 108	3 691	242	310	4
10	21 - 27 .....	989	256	17	20	-
11	unter 18 .....	17 113	13 020	676	408	54
12	18 und älter .....	9 097	3 947	259	330	4
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 543	4 551	251	157	24
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 104	2 073	119	66	14
15	Männlich .....	15 429	9 899	515	366	42
16	unter 1 .....	17	11	2	1	-
17	1 - 3 .....	57	43	1	-	-
18	3 - 6 .....	121	81	3	1	4
19	6 - 9 .....	428	307	11	14	13
20	9 - 12 .....	1 197	904	29	26	4
21	12 - 15 .....	2 987	2 386	105	54	11
22	15 - 18 .....	5 431	3 951	229	114	7
23	18 - 21 .....	4 576	2 061	127	144	3
24	21 - 27 .....	615	155	8	12	-
25	unter 18 .....	10 238	7 683	380	210	39
26	18 und älter .....	5 191	2 216	135	156	3
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 688	2 756	141	88	20
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 801	1 295	78	31	13
29	Weiblich .....	10 781	7 068	420	372	16
30	unter 1 .....	20	12	3	-	1
31	1 - 3 .....	71	56	-	2	-
32	3 - 6 .....	123	81	4	5	2
33	6 - 9 .....	247	189	6	9	3
34	9 - 12 .....	561	412	32	19	4
35	12 - 15 .....	1 829	1 494	80	29	3
36	15 - 18 .....	4 024	3 093	171	134	2
37	18 - 21 .....	3 532	1 630	115	166	1
38	21 - 27 .....	374	101	9	8	-
39	unter 18 .....	6 875	5 337	296	198	15
40	18 und älter .....	3 906	1 731	124	174	1
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 855	1 795	110	69	4
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 303	778	41	35	1

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Beendete Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

## 10B.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Davon nach dem (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungsstelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen-Einrichtung (auch Außenwohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	
301	3 861	247	-	-	2 610	-	493	1
-	5	1	-	-	-	-	1	2
2	22	1	-	-	-	-	1	3
1	55	2	-	-	-	-	5	4
20	78	9	-	-	-	-	16	5
86	208	22	-	-	-	-	12	6
90	476	41	-	-	5	-	42	7
88	1 194	82	-	-	217	-	173	8
13	1 494	81	-	-	2 056	-	217	9
1	329	8	-	-	332	-	26	10
287	2 038	158	-	-	222	-	250	11
14	1 823	89	-	-	2 388	-	243	12
105	1 398	91	-	-	738	-	228	13
47	977	71	-	-	508	-	229	14
229	2 558	171	-	-	1 318	-	331	15
-	2	-	-	-	-	-	1	16
2	11	-	-	-	-	-	-	17
1	26	2	-	-	-	-	3	18
16	50	6	-	-	-	-	11	19
72	140	16	-	-	-	-	6	20
69	299	31	-	-	3	-	29	21
59	782	53	-	-	120	-	116	22
9	1 012	57	-	-	1 015	-	148	23
1	236	6	-	-	180	-	17	24
219	1 310	108	-	-	123	-	166	25
10	1 248	63	-	-	1 195	-	165	26
75	957	72	-	-	412	-	167	27
35	731	62	-	-	365	-	191	28
72	1 303	76	-	-	1 292	-	162	29
-	3	1	-	-	-	-	-	30
-	11	1	-	-	-	-	1	31
-	29	-	-	-	-	-	2	32
4	28	3	-	-	-	-	5	33
14	68	6	-	-	-	-	6	34
21	177	10	-	-	2	-	13	35
29	412	29	-	-	97	-	57	36
4	482	24	-	-	1 041	-	69	37
-	93	2	-	-	152	-	9	38
68	728	50	-	-	99	-	84	39
4	575	26	-	-	1 193	-	78	40
30	441	19	-	-	326	-	61	41
12	246	9	-	-	143	-	38	42



Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfestellung			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung

**10B.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	20 756	14 558	803	619	50
2	Männlich .....	11 904	8 430	431	307	36
3	Weiblich .....	8 852	6 128	372	312	14

**10B.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 454	2 409	132	119	8
5	Männlich .....	3 525	1 469	84	59	6
6	Weiblich .....	1 929	940	48	60	2

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Beendete Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfestellung

10B.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Davon nach dem (hauptsächlichen) Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungs- stelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr- Gruppen- Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen- Einrichtung (auch Außen- wohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	

**10B.4.1 Erziehungsbeistand**

248	2 048	178	-	-	1 900	-	352	1
190	1 232	120	-	-	918	-	240	2
58	816	58	-	-	982	-	112	3

**10B.4.2 Betreuungshelfer**

53	1 813	69	-	-	710	-	141	4
39	1 326	51	-	-	400	-	91	5
14	487	18	-	-	310	-	50	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale	Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	Begonnene Hilfen															
			davon nach Gründen für die Hilfestellung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund			
1	Insgesamt .....	27 076	1 987	1 684	206	97	3 950	2 640	923	387	1 178	749	295	134	8 391	4 419	2 720	1 252
2	unter 1 .....	119	5	3	2	-	30	18	11	1	31	23	4	4	63	50	10	3
3	1 - 3 .....	154	5	4	-	1	46	31	12	3	31	21	3	7	88	53	31	4
4	3 - 6 .....	324	18	14	2	2	81	48	27	6	46	35	8	3	167	108	41	18
5	6 - 9 .....	1 060	44	32	10	2	198	131	47	20	92	65	21	6	445	239	143	63
6	9 - 12 .....	2 693	79	63	12	4	490	347	102	41	168	114	35	19	1 127	604	378	145
7	12 - 15 .....	6 667	224	176	32	16	944	650	201	93	343	219	87	37	2 779	1 502	888	389
8	15 - 18 .....	9 859	856	755	69	32	1 273	829	296	148	373	227	101	45	3 153	1 592	1 034	527
9	18 - 21 .....	5 965	735	620	76	39	862	570	219	73	90	43	35	12	553	262	190	101
10	21 - 27 .....	235	21	17	3	1	26	16	8	2	4	2	1	1	16	9	5	2
11	unter 18 .....	20 876	1 231	1 047	127	57	3 062	2 054	696	312	1 084	704	259	121	7 822	4 148	2 525	1 149
12	18 und älter .....	6 200	756	637	79	40	888	586	227	75	94	45	36	13	569	271	195	103
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 274	1 060	959	68	33	1 349	895	317	137	450	292	117	41	2 409	1 220	812	377
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 754	1 043	977	44	22	861	593	188	80	246	159	67	20	1 011	488	355	168
15	Männlich .....	15 951	1 404	1 232	129	43	2 240	1 513	518	209	581	346	165	70	4 823	2 499	1 558	766
16	unter 1 .....	55	3	2	1	-	11	4	6	1	19	13	3	3	32	25	4	3
17	1 - 3 .....	72	3	3	-	-	19	13	3	3	14	11	2	1	38	20	15	3
18	3 - 6 .....	193	7	4	2	1	46	28	13	5	26	21	3	2	102	68	27	7
19	6 - 9 .....	692	22	17	5	-	129	91	27	11	51	31	15	5	290	150	99	41
20	9 - 12 .....	1 807	51	43	7	1	310	213	67	30	103	69	23	11	767	408	252	107
21	12 - 15 .....	3 970	136	109	20	7	540	374	114	52	162	97	44	21	1 662	902	512	248
22	15 - 18 .....	5 593	635	580	39	16	711	479	158	74	159	88	49	22	1 665	811	554	300
23	18 - 21 .....	3 402	534	465	52	17	458	301	125	32	45	15	26	4	260	110	95	55
24	21 - 27 .....	167	13	9	3	1	16	10	5	1	2	1	-	1	7	5	-	2
25	unter 18 .....	12 382	857	758	74	25	1 766	1 202	388	176	534	330	139	65	4 556	2 384	1 463	709
26	18 und älter .....	3 569	547	474	55	18	474	311	130	33	47	16	26	5	267	115	95	57
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 274	865	804	44	17	821	553	189	79	232	145	71	16	1 432	719	480	233
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 375	899	852	35	12	596	416	131	49	134	80	46	8	627	306	216	105
29	Weiblich .....	11 125	583	452	77	54	1 710	1 127	405	178	597	403	130	64	3 568	1 920	1 162	486
30	unter 1 .....	64	2	1	1	-	19	14	5	-	12	10	1	1	31	25	6	-
31	1 - 3 .....	82	2	1	-	1	27	18	9	-	17	10	1	6	50	33	16	1
32	3 - 6 .....	131	11	10	-	1	35	20	14	1	20	14	5	1	65	40	14	11
33	6 - 9 .....	368	22	15	5	2	69	40	20	9	41	34	6	1	155	89	44	22
34	9 - 12 .....	886	28	20	5	3	180	134	35	11	65	45	12	8	360	196	126	38
35	12 - 15 .....	2 697	88	67	12	9	404	276	87	41	181	122	43	16	1 117	600	376	141
36	15 - 18 .....	4 266	221	175	30	16	562	350	138	74	214	139	52	23	1 488	781	480	227
37	18 - 21 .....	2 563	201	155	24	22	404	269	94	41	45	28	9	8	293	152	95	46
38	21 - 27 .....	68	8	8	-	-	10	6	3	1	2	1	1	-	9	4	5	-
39	unter 18 .....	8 494	374	289	53	32	1 296	852	308	136	550	374	120	56	3 266	1 764	1 062	440
40	18 und älter .....	2 631	209	163	24	22	414	275	97	42	47	29	10	8	302	156	100	46
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 000	195	155	24	16	528	342	128	58	218	147	46	25	977	501	332	144
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 379	144	125	9	10	265	177	57	31	112	79	21	12	384	182	139	63

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfgewährung sowie nach Art der Hilfe

11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Begonnene Hilfen																					Lfd. Nr.
davon nach Gründen für die Hilfgewährung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Gehemmtheit, Isolation, Geschwisterivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	Haupt-	
sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	grund	
5 123	2 438	1 849	836	6 596	3 016	2 394	1 186	10 054	5 634	3 090	1 330	7 650	3 410	2 686	1 554	8 606	2 751	3 313	2 542	335	
32	10	16	6	20	7	6	7	11	3	6	2	11	2	7	2	-	-	-	-	3	
40	17	19	4	37	13	18	6	13	7	2	4	18	6	4	8	-	-	-	-	2	
85	42	28	15	76	28	33	15	73	28	30	15	65	19	22	24	7	1	5	1	1	
253	130	76	47	235	100	82	53	363	175	135	53	240	86	85	69	234	85	89	60	17	
663	319	241	103	662	286	256	120	962	483	326	153	641	217	249	175	711	237	240	234	23	
1 379	627	513	239	1 729	722	679	328	2 690	1 365	925	400	1 745	684	639	422	2 125	673	773	679	49	
1 650	738	630	282	2 438	1 138	865	435	3 909	2 207	1 182	520	2 776	1 196	1 003	577	3 347	1 011	1 304	1 032	166	
993	543	314	136	1 353	704	439	210	1 907	1 266	465	176	2 064	1 162	643	259	2 091	723	864	504	72	
28	12	12	4	46	18	16	12	126	100	19	7	90	38	34	18	91	21	38	32	2	
4 102	1 883	1 523	696	5 197	2 294	1 939	964	8 021	4 268	2 606	1 147	5 496	2 210	2 009	1 277	6 424	2 007	2 411	2 006	261	
1 021	555	326	140	1 399	722	455	222	2 033	1 366	484	183	2 154	1 200	677	277	2 182	744	902	536	74	
1 430	647	532	251	1 901	867	700	334	2 773	1 611	771	391	1 993	829	736	428	2 542	812	1 007	723	142	
633	303	219	111	772	384	275	113	1 283	826	302	155	993	460	348	185	1 282	448	497	337	116	
2 644	1 206	973	465	3 250	1 374	1 229	647	6 704	3 969	1 927	808	4 056	1 676	1 547	833	5 617	1 895	2 126	1 596	241	
14	5	7	2	6	1	2	3	3	1	2	-	6	1	3	2	-	-	-	-	3	
21	8	11	2	19	7	8	4	9	5	1	3	12	4	2	6	-	-	-	-	1	
48	23	13	12	46	15	23	8	52	21	21	10	42	12	15	15	4	1	2	1	-	
144	67	46	31	131	54	41	36	270	135	97	38	172	62	61	49	187	73	65	49	12	
416	190	152	74	414	162	162	90	715	381	224	110	440	147	174	119	543	181	203	159	13	
747	330	284	133	874	345	359	170	1 782	927	611	244	962	350	391	221	1 433	502	501	430	34	
772	340	301	131	1 131	497	425	209	2 439	1 488	663	288	1 316	518	518	280	2 088	668	792	628	124	
460	236	147	77	596	281	196	119	1 329	928	293	108	1 041	562	353	126	1 290	452	534	304	52	
22	7	12	3	33	12	13	8	105	83	15	7	65	20	30	15	72	18	29	25	2	
2 162	963	814	385	2 621	1 081	1 020	520	5 270	2 958	1 619	693	2 950	1 094	1 164	692	4 255	1 425	1 563	1 267	187	
482	243	159	80	629	293	209	127	1 434	1 011	308	115	1 106	582	383	141	1 362	470	563	329	54	
774	319	309	146	969	426	363	180	1 941	1 189	506	246	1 122	432	445	245	1 692	569	670	453	118	
374	170	134	70	389	175	149	65	970	653	206	111	642	288	242	112	922	330	356	236	105	
2 479	1 232	876	371	3 346	1 642	1 165	539	3 350	1 665	1 163	522	3 594	1 734	1 139	721	2 989	856	1 187	946	94	
18	5	9	4	14	6	4	4	8	2	4	2	5	1	4	-	-	-	-	-	-	
19	9	8	2	18	6	10	2	4	2	1	1	6	2	2	2	-	-	-	-	1	
37	19	15	3	30	13	10	7	21	7	9	5	23	7	7	9	3	-	3	-	1	
109	63	30	16	104	46	41	17	93	40	38	15	68	24	24	20	47	12	24	11	5	
247	129	89	29	248	124	94	30	247	102	102	43	201	70	75	56	168	56	37	75	10	
632	297	229	106	855	377	320	158	908	438	314	156	783	334	248	201	692	171	272	249	15	
878	398	329	151	1 307	641	440	226	1 470	719	519	232	1 460	678	485	297	1 259	343	512	404	42	
533	307	167	59	757	423	243	91	578	338	172	68	1 023	600	290	133	801	271	330	200	20	
6	5	-	1	13	6	3	4	21	17	4	-	25	18	4	3	19	3	9	7	-	
1 940	920	709	311	2 576	1 213	919	444	2 751	1 310	987	454	2 546	1 116	845	585	2 169	582	848	739	74	
539	312	167	60	770	429	246	95	599	355	176	68	1 048	618	294	136	820	274	339	207	20	
656	328	223	105	932	441	337	154	832	422	265	145	871	397	291	183	850	243	337	270	24	
259	133	85	41	383	209	126	48	313	173	96	44	351	172	106	73	360	118	141	101	11	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen																
		Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	davon nach Gründen für die Hilfestellung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund			
<b>11.4.1a Erziehungsbeistand</b>																		
1	Insgesamt .....	21 597	1 429	1 210	151	68	3 196	2 166	729	301	978	628	237	113	7 267	3 883	2 347	1 037
2	Männlich .....	12 433	993	870	94	29	1 779	1 231	392	156	477	290	128	59	4 170	2 195	1 339	636
3	Weiblich .....	9 164	436	340	57	39	1 417	935	337	145	501	338	109	54	3 097	1 688	1 008	401
<b>11.4.2a Betreuungshelfer</b>																		
4	Insgesamt .....	5 479	558	474	55	29	754	474	194	86	200	121	58	21	1 124	536	373	215
5	Männlich .....	3 518	411	362	35	14	461	282	126	53	104	56	37	11	653	304	219	130
6	Weiblich .....	1 961	147	112	20	15	293	192	68	33	96	65	21	10	471	232	154	85

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfgewährung

11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Begonnene Hilfen																						Lfd. Nr.
davon nach Gründen für die Hilfgewährung																						
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Geheimmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels		
zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	Haupt- grund		

11.4.1a Erziehungsbeistand

4 192	2 039	1 487	666	5 376	2 526	1 933	917	7 563	3 990	2 500	1 073	6 014	2 703	2 065	1 246	6 642	2 195	2 557	1 890	257	1
2 153	1 005	776	372	2 595	1 134	977	484	4 898	2 715	1 542	641	3 066	1 290	1 135	641	4 266	1 522	1 606	1 138	181	2
2 039	1 034	711	294	2 781	1 392	956	433	2 665	1 275	958	432	2 948	1 413	930	605	2 376	673	951	752	76	3

11.4.2a Betreuungshelfer

931	399	362	170	1 220	490	461	269	2 491	1 644	590	257	1 636	707	621	308	1 964	556	756	652	78	4
491	201	197	93	655	240	252	163	1 806	1 254	385	167	990	386	412	192	1 351	373	520	458	60	5
440	198	165	77	565	250	209	106	685	390	205	90	646	321	209	116	613	183	236	194	18	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Hilfen am 31.12.																
		Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	davon nach Gründen für die Hilfeförderung												eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)							
zusammen	Hauptgrund	2. Grund	3. Grund	zusammen	Hauptgrund	2. Grund	3. Grund	zusammen	Hauptgrund	2. Grund	3. Grund	zusammen	Hauptgrund	2. Grund	3. Grund			
1	Insgesamt .....	30 243	1 900	1 589	201	110	4 683	3 060	1 133	490	1 395	870	373	152	10 643	5 695	3 407	1 541
2	unter 1 .....	59	3	1	2	-	15	9	5	1	15	11	1	3	31	25	5	1
3	1 - 3 .....	178	6	5	-	1	58	39	15	4	30	21	3	6	113	76	33	4
4	3 - 6 .....	412	19	16	1	2	102	58	33	11	63	45	10	8	235	162	56	17
5	6 - 9 .....	1 185	44	34	7	3	264	167	70	27	102	72	23	7	565	321	164	80
6	9 - 12 .....	3 007	86	68	14	4	607	399	148	60	193	131	39	23	1 319	718	449	152
7	12 - 15 .....	7 239	239	189	29	21	1 175	788	263	124	387	243	106	38	3 102	1 680	1 008	414
8	15 - 18 .....	11 140	699	592	67	40	1 496	970	351	175	444	267	128	49	4 184	2 155	1 330	699
9	18 - 21 .....	6 264	749	639	74	36	882	574	228	80	148	71	60	17	992	505	329	158
10	21 - 27 .....	759	55	45	7	3	84	56	20	8	13	9	3	1	102	53	33	16
11	unter 18 .....	23 220	1 096	905	120	71	3 717	2 430	885	402	1 234	790	310	134	9 549	5 137	3 045	1 367
12	18 und älter .....	7 023	804	684	81	39	966	630	248	88	161	80	63	18	1 094	558	362	174
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 965	932	829	75	28	1 625	1 031	415	179	499	304	154	41	3 094	1 585	1 016	493
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 879	895	838	41	16	1 032	690	240	102	254	144	96	14	1 307	647	438	222
15	Männlich .....	18 342	1 335	1 147	127	61	2 814	1 852	677	285	724	440	207	77	6 389	3 421	2 024	944
16	unter 1 .....	27	2	1	1	-	5	1	3	1	10	6	1	3	16	12	3	1
17	1 - 3 .....	83	5	4	-	1	26	16	9	1	15	11	2	2	54	34	17	3
18	3 - 6 .....	254	10	8	1	1	68	38	21	9	36	29	2	5	143	97	36	10
19	6 - 9 .....	775	25	19	5	1	166	110	39	17	63	41	17	5	368	208	111	49
20	9 - 12 .....	2 020	55	45	8	2	375	246	92	37	118	81	24	13	871	487	287	97
21	12 - 15 .....	4 642	152	120	21	11	742	491	176	75	191	124	48	19	1 985	1 097	635	253
22	15 - 18 .....	6 546	517	458	35	24	868	580	191	97	201	114	63	24	2 403	1 222	756	425
23	18 - 21 .....	3 540	535	466	51	18	510	337	131	42	87	33	49	5	498	236	166	96
24	21 - 27 .....	455	34	26	5	3	54	33	15	6	3	1	1	1	51	28	13	10
25	unter 18 .....	14 347	766	655	71	40	2 250	1 482	531	237	634	406	157	71	5 840	3 157	1 845	838
26	18 und älter .....	3 995	569	492	56	21	564	370	146	48	90	34	50	6	549	264	179	106
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 735	743	680	45	18	1 036	665	253	118	274	157	99	18	1 891	974	617	300
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 397	764	722	31	11	709	477	164	68	160	85	67	8	827	421	272	134
29	Weiblich .....	11 901	565	442	74	49	1 869	1 208	456	205	671	430	166	75	4 254	2 274	1 383	597
30	unter 1 .....	32	1	-	1	-	10	8	2	-	5	5	-	-	15	13	2	-
31	1 - 3 .....	95	1	1	-	-	32	23	6	3	15	10	1	4	59	42	16	1
32	3 - 6 .....	158	9	8	-	1	34	20	12	2	27	16	8	3	92	65	20	7
33	6 - 9 .....	410	19	15	2	2	98	57	31	10	39	31	6	2	197	113	53	31
34	9 - 12 .....	987	31	23	6	2	232	153	56	23	75	50	15	10	448	231	162	55
35	12 - 15 .....	2 597	87	69	8	10	433	297	87	49	196	119	58	19	1 117	583	373	161
36	15 - 18 .....	4 594	182	134	32	16	628	390	160	78	243	153	65	25	1 781	933	574	274
37	18 - 21 .....	2 724	214	173	23	18	372	237	97	38	61	38	11	12	494	269	163	62
38	21 - 27 .....	304	21	19	2	-	30	23	5	2	10	8	2	-	51	25	20	6
39	unter 18 .....	8 873	330	250	49	31	1 467	948	354	165	600	384	153	63	3 709	1 980	1 200	529
40	18 und älter .....	3 028	235	192	25	18	402	260	102	40	71	46	13	12	545	294	183	68
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 230	189	149	30	10	589	366	162	61	225	147	55	23	1 203	611	399	193
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 482	131	116	10	5	323	213	76	34	94	59	29	6	480	226	166	88

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

noch: 11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.																					
davon nach Gründen für die Hilfestellung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konflikte)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Geheimmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	Haupt-	Lfd.
6 237	2 927	2 302	1 008	7 440	3 267	2 780	1 393	10 964	5 877	3 487	1 600	8 468	3 706	3 024	1 738	9 512	2 931	3 709	2 872	321	1
17	5	11	1	13	4	3	6	7	2	5	-	6	1	4	1	-	-	-	-	-	2
50	18	25	7	24	7	12	5	10	5	2	3	15	5	3	7	-	-	-	-	-	3
107	46	40	21	78	32	34	12	69	25	22	22	76	23	24	29	4	-	3	1	5	4
308	145	111	52	255	108	96	51	356	154	138	64	243	92	85	66	217	78	84	55	14	5
720	331	268	121	743	316	274	153	1 056	511	358	187	704	232	273	199	797	270	278	249	31	6
1 602	763	582	257	1 847	719	744	384	2 808	1 421	951	436	1 848	703	710	435	2 237	689	812	736	44	7
2 165	964	843	358	2 772	1 216	1 064	492	4 386	2 375	1 360	651	3 140	1 348	1 139	653	3 752	1 122	1 442	1 188	131	8
1 140	592	381	167	1 517	775	488	254	1 940	1 163	567	210	2 180	1 175	687	318	2 201	680	965	556	90	9
128	63	41	24	191	90	65	36	332	221	84	27	256	127	99	30	304	92	125	87	3	10
4 969	2 272	1 880	817	5 732	2 402	2 227	1 103	8 692	4 493	2 836	1 363	6 032	2 404	2 238	1 390	7 007	2 159	2 619	2 229	228	11
1 268	655	422	191	1 708	865	553	290	2 272	1 384	651	237	2 436	1 302	786	348	2 505	772	1 090	643	93	12
1 770	782	681	307	2 143	958	802	383	2 959	1 557	923	479	2 138	897	785	456	2 845	905	1 105	835	117	13
793	370	286	137	875	413	312	150	1 326	730	395	201	1 034	481	358	195	1 431	481	553	397	85	14
3 395	1 541	1 272	582	3 913	1 616	1 504	793	7 426	4 140	2 284	1 002	4 701	1 925	1 781	995	6 352	2 044	2 479	1 829	216	15
8	3	5	-	5	1	1	3	3	1	2	-	4	1	2	1	-	-	-	-	1	16
22	8	10	4	8	4	2	2	6	3	1	2	8	2	1	5	-	-	-	-	-	17
64	30	20	14	45	14	25	6	49	18	17	14	56	18	19	19	2	-	1	1	2	18
173	71	69	33	154	65	53	36	262	115	102	45	169	69	58	42	175	67	60	48	10	19
438	190	169	79	474	184	186	104	795	403	257	135	489	160	188	141	598	206	220	172	18	20
953	440	353	160	1 069	409	435	225	1 994	1 021	675	298	1 119	398	468	253	1 595	511	571	513	31	21
1 121	491	440	190	1 387	578	550	259	2 795	1 602	824	369	1 617	631	639	347	2 446	785	935	726	85	22
543	277	181	85	674	315	221	138	1 293	815	354	124	1 096	583	342	171	1 331	412	604	315	66	23
73	31	25	17	97	46	31	20	229	162	52	15	143	63	64	16	205	63	88	54	2	24
2 779	1 233	1 066	480	3 142	1 255	1 252	635	5 904	3 163	1 878	863	3 462	1 279	1 375	808	4 816	1 569	1 787	1 460	148	25
616	308	206	102	771	361	252	158	1 522	977	406	139	1 239	646	406	187	1 536	475	692	369	68	26
1 003	413	405	185	1 141	500	432	209	2 077	1 140	627	310	1 251	489	489	273	1 923	629	765	529	88	27
461	199	174	88	479	211	178	90	982	563	276	143	666	305	241	120	1 001	344	399	258	70	28
2 842	1 386	1 030	426	3 527	1 651	1 276	600	3 538	1 737	1 203	598	3 767	1 781	1 243	743	3 160	887	1 230	1 043	105	29
9	2	6	1	8	3	2	3	4	1	3	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	30
28	10	15	3	16	3	10	3	4	2	1	1	7	3	2	2	-	-	-	-	-	31
43	16	20	7	33	18	9	6	20	7	5	8	20	5	5	10	2	-	2	-	3	32
135	74	42	19	101	43	43	15	94	39	36	19	74	23	27	24	42	11	24	7	4	33
282	141	99	42	269	132	88	49	261	108	101	52	215	72	85	58	199	64	58	77	13	34
649	323	229	97	778	310	309	159	814	400	276	138	729	305	242	182	642	178	241	223	13	35
1 044	473	403	168	1 385	638	514	233	1 591	773	536	282	1 523	717	500	306	1 306	337	507	462	46	36
597	315	200	82	843	460	267	116	647	348	213	86	1 084	592	345	147	870	268	361	241	24	37
55	32	16	7	94	44	34	16	103	59	32	12	113	64	35	14	99	29	37	33	1	38
2 190	1 039	814	337	2 590	1 147	975	468	2 788	1 330	958	500	2 570	1 125	863	582	2 191	590	832	769	80	39
652	347	216	89	937	504	301	132	750	407	245	98	1 197	656	380	161	969	297	398	274	25	40
767	369	276	122	1 002	458	370	174	882	417	296	169	887	408	296	183	922	276	340	306	29	41
332	171	112	49	396	202	134	60	344	167	119	58	368	176	117	75	430	137	154	139	15	42



Lfd. Nr.	Geschlecht	Hilfen am 31.12.																
		Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	davon nach Gründen für die Hilfestellung															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund
<b>11.4.1b Erziehungsbeistand</b>																		
1	Insgesamt .....	25 219	1 429	1 188	157	84	3 871	2 551	928	392	1 132	720	285	127	9 361	5 092	2 987	1 282
2	Männlich .....	15 167	989	845	100	44	2 309	1 535	550	224	578	359	152	67	5 619	3 065	1 768	786
3	Weiblich .....	10 052	440	343	57	40	1 562	1 016	378	168	554	361	133	60	3 742	2 027	1 219	496
<b>11.4.2b Betreuungshelfer</b>																		
4	Insgesamt .....	5 024	471	401	44	26	812	509	205	98	263	150	88	25	1 282	603	420	259
5	Männlich .....	3 175	346	302	27	17	505	317	127	61	146	81	55	10	770	356	256	158
6	Weiblich .....	1 849	125	99	17	9	307	192	78	37	117	69	33	15	512	247	164	101

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung

11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.																					
davon nach Gründen für die Hilfestellung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs-/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Geheimmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	Haupt-	

11.4.1b Erziehungsbeistand

5 223	2 492	1 902	829	6 230	2 787	2 318	1 125	8 913	4 691	2 920	1 302	6 961	3 051	2 449	1 461	7 641	2 402	2 958	2 281	245	1
2 825	1 309	1 048	468	3 262	1 372	1 263	627	5 972	3 263	1 897	812	3 787	1 550	1 415	822	5 097	1 704	1 949	1 444	165	2
2 398	1 183	854	361	2 968	1 415	1 055	498	2 941	1 428	1 023	490	3 174	1 501	1 034	639	2 544	698	1 009	837	80	3

11.4.2b Betreuungshelfer

1 014	435	400	179	1 210	480	462	268	2 051	1 186	567	298	1 507	655	575	277	1 871	529	751	591	76	4
570	232	224	114	651	244	241	166	1 454	877	387	190	914	375	366	173	1 255	340	530	385	51	5
444	203	176	65	559	236	221	102	597	309	180	108	593	280	209	104	616	189	221	206	25	6

Lfd.-Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Hilfen am 31.12.								
		Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden					vereinbarte Leistungstage pro Woche		
			unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall <sup>2</sup>	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage
1	Insgesamt .....	30 243	16 616	11 640	1 107	700	180	5	-	-
2	unter 1 .....	59	28	20	6	2	3	7	-	-
3	1 - 3 .....	178	106	56	10	4	2	5	-	-
4	3 - 6 .....	412	241	117	28	17	9	6	-	-
5	6 - 9 .....	1 185	654	397	75	44	15	6	-	-
6	9 - 12 .....	3 007	1 576	1 150	138	115	28	6	-	-
7	12 - 15 .....	7 239	3 913	2 874	218	180	54	5	-	-
8	15 - 18 .....	11 140	6 186	4 313	368	226	47	5	-	-
9	18 - 21 .....	6 264	3 447	2 470	238	90	19	5	-	-
10	21 - 27 .....	759	465	243	26	22	3	5	-	-
11	unter 18 .....	23 220	12 704	8 927	843	588	158	5	-	-
12	18 und älter .....	7 023	3 912	2 713	264	112	22	5	-	-
	und zwar									
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 965	4 628	3 618	466	215	38	5	-	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 879	2 255	2 188	296	116	24	5	-	-
15	Männlich .....	18 342	9 885	7 206	715	433	103	5	-	-
16	unter 1 .....	27	12	9	4	1	1	6	-	-
17	1 - 3 .....	83	46	29	6	1	1	5	-	-
18	3 - 6 .....	254	151	69	17	13	4	6	-	-
19	6 - 9 .....	775	418	273	41	33	10	6	-	-
20	9 - 12 .....	2 020	1 049	783	93	81	14	5	-	-
21	12 - 15 .....	4 642	2 468	1 878	148	117	31	5	-	-
22	15 - 18 .....	6 546	3 584	2 561	246	123	32	5	-	-
23	18 - 21 .....	3 540	1 865	1 471	146	50	8	5	-	-
24	21 - 27 .....	455	292	133	14	14	2	5	-	-
25	unter 18 .....	14 347	7 728	5 602	555	369	93	5	-	-
26	18 und älter .....	3 995	2 157	1 604	160	64	10	5	-	-
	und zwar									
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 735	2 954	2 315	310	129	27	5	-	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 397	1 525	1 555	225	75	17	5	-	-
29	Weiblich .....	11 901	6 731	4 434	392	267	77	5	-	-
30	unter 1 .....	32	16	11	2	1	2	7	-	-
31	1 - 3 .....	95	60	27	4	3	1	5	-	-
32	3 - 6 .....	158	90	48	11	4	5	6	-	-
33	6 - 9 .....	410	236	124	34	11	5	6	-	-
34	9 - 12 .....	987	527	367	45	34	14	6	-	-
35	12 - 15 .....	2 597	1 445	996	70	63	23	5	-	-
36	15 - 18 .....	4 594	2 602	1 752	122	103	15	5	-	-
37	18 - 21 .....	2 724	1 582	999	92	40	11	5	-	-
38	21 - 27 .....	304	173	110	12	8	1	5	-	-
39	unter 18 .....	8 873	4 976	3 325	288	219	65	5	-	-
40	18 und älter .....	3 028	1 755	1 109	104	48	12	5	-	-
	und zwar									
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 230	1 674	1 303	156	86	11	5	-	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 482	730	633	71	41	7	5	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Zum Zeitpunkt der Meldung zur Statistik.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 12 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen sowie nach Art der Hilfe

## 12.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Beendete Hilfen									Lfd. Nr.
Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden					vereinbarte Leistungstage pro Woche			
	unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall <sup>2</sup>	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage	
26 210	15 956	8 863	775	469	147	5	-	-	1
37	18	12	5	1	1	6	-	-	2
128	74	41	2	8	3	6	-	-	3
244	140	75	18	6	5	6	-	-	4
675	402	206	35	23	9	5	-	-	5
1 758	996	614	88	46	14	5	-	-	6
4 816	2 829	1 713	148	103	23	5	-	-	7
9 455	5 715	3 269	263	156	52	5	-	-	8
8 108	5 130	2 628	197	116	37	4	-	-	9
989	652	305	19	10	3	4	-	-	10
17 113	10 174	5 930	559	343	107	5	-	-	11
9 097	5 782	2 933	216	126	40	4	-	-	12
7 543	4 333	2 724	316	123	47	5	-	-	13
4 104	2 088	1 716	208	55	37	5	-	-	14
15 429	9 270	5 273	499	305	82	5	-	-	15
17	8	5	3	1	-	6	-	-	16
57	31	19	1	6	-	6	-	-	17
121	69	39	8	4	1	5	-	-	18
428	249	125	28	20	6	6	-	-	19
1 197	656	427	67	35	12	5	-	-	20
2 987	1 738	1 054	102	77	16	5	-	-	21
5 431	3 256	1 886	169	90	30	5	-	-	22
4 576	2 860	1 522	112	65	17	4	-	-	23
615	403	196	9	7	-	4	-	-	24
10 238	6 007	3 555	378	233	65	5	-	-	25
5 191	3 263	1 718	121	72	17	4	-	-	26
4 688	2 689	1 677	217	77	28	5	-	-	27
2 801	1 381	1 198	161	34	27	5	-	-	28
10 781	6 686	3 590	276	164	65	5	-	-	29
20	10	7	2	-	1	6	-	-	30
71	43	22	1	2	3	7	-	-	31
123	71	36	10	2	4	6	-	-	32
247	153	81	7	3	3	5	-	-	33
561	340	187	21	11	2	5	-	-	34
1 829	1 091	659	46	26	7	5	-	-	35
4 024	2 459	1 383	94	66	22	5	-	-	36
3 532	2 270	1 106	85	51	20	4	-	-	37
374	249	109	10	3	3	4	-	-	38
6 875	4 167	2 375	181	110	42	5	-	-	39
3 906	2 519	1 215	95	54	23	4	-	-	40
2 855	1 644	1 047	99	46	19	5	-	-	41
1 303	707	518	47	21	10	5	-	-	42

Lfd.-Nr.	Geschlecht	Hilfen am 31.12.							
		Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden					vereinbarte Leistungstage pro Woche	
			unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall <sup>1</sup>	bis zu 5 Tage

**12.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	25 219	14 034	9 590	837	621	137	5	-	-
2	Männlich .....	15 167	8 274	5 875	546	388	84	5	-	-
3	Weiblich .....	10 052	5 760	3 715	291	233	53	5	-	-

**12.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 024	2 582	2 050	270	79	43	5	-	-
5	Männlich .....	3 175	1 611	1 331	169	45	19	5	-	-
6	Weiblich .....	1 849	971	719	101	34	24	6	-	-

1 Zum Zeitpunkt der Meldung zur Statistik.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

## Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 12 Hilfen 2015 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen

## 12.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Beendete Hilfen									Lfd. Nr.
Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden						vereinbarte Leistungstage pro Woche		
	unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungs- stunden pro Fall <sup>1</sup>	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage	

**12.4.1 Erziehungsbeistand**

20 756	12 600	7 028	610	408	110	5	-	-	1
11 904	7 048	4 139	390	267	60	5	-	-	2
8 852	5 552	2 889	220	141	50	5	-	-	3

**12.4.2 Betreuungshelfer**

5 454	3 356	1 835	165	61	37	5	-	-	4
3 525	2 222	1 134	109	38	22	4	-	-	5
1 929	1 134	701	56	23	15	5	-	-	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Davon nach dem Grund für die Beendigung der Hilfe							
			Beendigung gemäß Hilfeplan	Beendigung abweichend von Hilfeplan			Adoptions- pflege/ Adoption	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständig- keitswechsel	sonstige Gründe	
				zu- sammen	davon durch					
					den Sorgebere- tigten/den jungen Voll- jährigen (auch bei unzu- reichender Mitwirkung)	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflege- familie, den Dienst				den Minder- jährigen
1	Insgesamt .....	26 210	15 861	6 448	4 157	875	1 416	1	273	3 627
2	unter 1 .....	37	19	8	6	2	-	-	-	10
3	1 - 3 .....	128	83	27	15	12	-	-	3	15
4	3 - 6 .....	244	138	49	37	12	-	-	5	52
5	6 - 9 .....	675	408	138	96	34	8	-	17	112
6	9 - 12 .....	1 758	1 068	376	248	79	49	-	38	276
7	12 - 15 .....	4 816	2 672	1 396	808	219	369	-	65	683
8	15 - 18 .....	9 455	5 215	2 844	1 508	346	990	1	104	1 291
9	18 - 21 .....	8 108	5 476	1 538	1 374	164	-	-	32	1 062
10	21 - 27 .....	989	782	72	65	7	-	-	9	126
11	unter 18 .....	17 113	9 603	4 838	2 718	704	1 416	1	232	2 439
12	18 und älter .....	9 097	6 258	1 610	1 439	171	-	-	41	1 188
	und zwar									
	mit ausländischer Herkunft									
13	mindestens eines Elternteils.....	7 543	4 498	1 838	1 159	258	421	-	76	1 131
	in der Familie wird vorrangig									
14	nicht deutsch gesprochen.....	4 104	2 379	955	610	130	215	-	44	726
15	Männlich .....	15 429	9 354	3 804	2 484	559	761	-	167	2 104
16	unter 1 .....	17	11	1	1	-	-	-	-	5
17	1 - 3 .....	57	30	18	8	10	-	-	-	9
18	3 - 6 .....	121	71	27	20	7	-	-	2	21
19	6 - 9 .....	428	259	92	62	25	5	-	9	68
20	9 - 12 .....	1 197	733	245	161	54	30	-	24	195
21	12 - 15 .....	2 987	1 711	815	486	132	197	-	43	418
22	15 - 18 .....	5 431	3 025	1 627	886	212	529	-	63	716
23	18 - 21 .....	4 576	3 032	923	810	113	-	-	20	601
24	21 - 27 .....	615	482	56	50	6	-	-	6	71
25	unter 18 .....	10 238	5 840	2 825	1 624	440	761	-	141	1 432
26	18 und älter .....	5 191	3 514	979	860	119	-	-	26	672
	und zwar									
	mit ausländischer Herkunft									
27	mindestens eines Elternteils.....	4 688	2 809	1 128	696	175	257	-	51	700
	in der Familie wird vorrangig									
28	nicht deutsch gesprochen.....	2 801	1 650	607	382	87	138	-	32	512
29	Weiblich .....	10 781	6 507	2 644	1 673	316	655	1	106	1 523
30	unter 1 .....	20	8	7	5	2	-	-	-	5
31	1 - 3 .....	71	53	9	7	2	-	-	3	6
32	3 - 6 .....	123	67	22	17	5	-	-	3	31
33	6 - 9 .....	247	149	46	34	9	3	-	8	44
34	9 - 12 .....	561	335	131	87	25	19	-	14	81
35	12 - 15 .....	1 829	961	581	322	87	172	-	22	265
36	15 - 18 .....	4 024	2 190	1 217	622	134	461	1	41	575
37	18 - 21 .....	3 532	2 444	615	564	51	-	-	12	461
38	21 - 27 .....	374	300	16	15	1	-	-	3	55
39	unter 18 .....	6 875	3 763	2 013	1 094	264	655	1	91	1 007
40	18 und älter .....	3 906	2 744	631	579	52	-	-	15	516
	und zwar									
	mit ausländischer Herkunft									
41	mindestens eines Elternteils.....	2 855	1 689	710	463	83	164	-	25	431
	in der Familie wird vorrangig									
42	nicht deutsch gesprochen.....	1 303	729	348	228	43	77	-	12	214

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem Grund für die Beendigung der Hilfe							
			Beendigung gemäß Hilfeplan/ Beratungszielen	Beendigung abweichend von Hilfeplan			Adoptions- pflege/ Adoption	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständig- keitswechsel	sonstige Gründe	
				zu- sammen	davon durch					
					den Sorgeberech- tigten/den jungen Voll- jährigen (auch bei unzu- reichender Mitwirkung)	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflege- familie, den Dienst				den Minder- jährigen
<b>13.4.1 Erziehungsbeistand</b>										
1	Insgesamt .....	20 756	12 388	5 272	3 378	715	1 179	1	220	2 875
2	Männlich .....	11 904	7 094	3 057	1 977	456	624	-	129	1 624
3	Weiblich .....	8 852	5 294	2 215	1 401	259	555	1	91	1 251
<b>13.4.2 Betreuungshelfer</b>										
4	Insgesamt .....	5 454	3 473	1 176	779	160	237	-	53	752
5	Männlich .....	3 525	2 260	747	507	103	137	-	38	480
6	Weiblich .....	1 929	1 213	429	272	57	100	-	15	272



Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Davon nach anschließendem Aufenthalt			
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung
1	Insgesamt .....	26 205	15 966	821	319	4 433
2	unter 1 .....	37	23	3	2	-
3	1 - 3 .....	128	101	4	3	-
4	3 - 6 .....	244	184	8	6	-
5	6 - 9 .....	675	548	16	8	-
6	9 - 12 .....	1 757	1 420	61	18	-
7	12 - 15 .....	4 816	3 764	154	35	4
8	15 - 18 .....	9 455	6 582	328	123	385
9	18 - 21 .....	8 105	3 114	231	115	3 430
10	21 - 27 .....	988	230	16	9	614
11	unter 18 .....	17 112	12 622	574	195	389
12	18 und älter .....	9 093	3 344	247	124	4 044
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 540	4 743	225	71	1 101
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 102	2 232	126	38	709
15	Männlich .....	15 426	9 852	487	169	2 153
16	unter 1 .....	17	9	1	1	-
17	1 - 3 .....	57	40	3	1	-
18	3 - 6 .....	121	96	3	4	-
19	6 - 9 .....	428	353	10	4	-
20	9 - 12 .....	1 197	973	32	11	-
21	12 - 15 .....	2 987	2 409	87	20	2
22	15 - 18 .....	5 431	3 865	194	74	172
23	18 - 21 .....	4 574	1 938	142	50	1 636
24	21 - 27 .....	614	169	15	4	343
25	unter 18 .....	10 238	7 745	330	115	174
26	18 und älter .....	5 188	2 107	157	54	1 979
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 687	3 029	133	41	560
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 800	1 462	79	22	466
29	Weiblich .....	10 779	6 114	334	150	2 280
30	unter 1 .....	20	14	2	1	-
31	1 - 3 .....	71	61	1	2	-
32	3 - 6 .....	123	88	5	2	-
33	6 - 9 .....	247	195	6	4	-
34	9 - 12 .....	560	447	29	7	-
35	12 - 15 .....	1 829	1 355	67	15	2
36	15 - 18 .....	4 024	2 717	134	49	213
37	18 - 21 .....	3 531	1 176	89	65	1 794
38	21 - 27 .....	374	61	1	5	271
39	unter 18 .....	6 874	4 877	244	80	215
40	18 und älter .....	3 905	1 237	90	70	2 065
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 853	1 714	92	30	541
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 302	770	47	16	243

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Eine Angabe zum anschließenden Aufenthalt erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Ingesamtwerten möglich.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

14 Beendete Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt sowie nach Art der Hilfe

## 14.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Davon nach anschließendem Aufenthalt								Lfd. Nr.
in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter- /Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
412	2 615	179	447	444	255	314	1	
5	2	-	2	-	-	-	2	
11	7	-	-	1	-	1	3	
20	17	-	7	1	-	1	4	
34	56	3	5	2	-	3	5	
54	171	5	16	9	-	3	6	
89	642	34	56	16	2	20	7	
141	1 315	82	173	150	78	98	8	
52	377	50	174	231	162	169	9	
6	28	5	14	34	13	19	10	
354	2 210	124	259	179	80	126	11	
58	405	55	188	265	175	188	12	
101	739	25	146	193	67	129	13	
39	443	15	163	176	39	122	14	
241	1 482	91	268	325	168	190	15	
3	1	-	2	-	-	-	16	
7	6	-	-	-	-	-	17	
6	9	-	3	-	-	-	18	
17	36	2	3	1	-	2	19	
35	125	4	11	5	-	1	20	
51	344	13	39	11	1	10	21	
84	710	39	88	109	38	58	22	
34	233	29	112	174	119	107	23	
4	18	4	10	25	10	12	24	
203	1 231	58	146	126	39	71	25	
38	251	33	122	199	129	119	26	
66	464	16	91	151	47	89	27	
30	321	13	129	144	33	101	28	
171	1 133	88	179	119	87	124	29	
2	1	-	-	-	-	-	30	
4	1	-	-	1	-	1	31	
14	8	-	4	1	-	1	32	
17	20	1	2	1	-	1	33	
19	46	1	5	4	-	2	34	
38	298	21	17	5	1	10	35	
57	605	43	85	41	40	40	36	
18	144	21	62	57	43	62	37	
2	10	1	4	9	3	7	38	
151	979	66	113	53	41	55	39	
20	154	22	66	66	46	69	40	
35	275	9	55	42	20	40	41	
9	122	2	34	32	6	21	42	

## 14.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt <sup>1</sup>	Davon nach anschließendem Aufenthalt			
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung
<b>14.4.1 Erziehungsbeistand</b>						
1	Insgesamt .....	20 755	13 100	684	265	3 070
2	Männlich .....	11 904	7 883	384	138	1 425
3	Weiblich .....	8 851	5 217	300	127	1 645
<b>14.4.2 Betreuungshelfer</b>						
4	Insgesamt .....	5 450	2 866	137	54	1 363
5	Männlich .....	3 522	1 969	103	31	728
6	Weiblich .....	1 928	897	34	23	635

1 Eine Angabe zum anschließenden Aufenthalt erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Insgesamtwerten möglich.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

14 Beendete Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt

14.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Davon nach anschließendem Aufenthalt								Lfd. Nr.
in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
<b>14.4.1 Erziehungsbeistand</b>								
354	2 153	143	323	290	151	222	1	
204	1 194	72	184	198	89	133	2	
150	959	71	139	92	62	89	3	
<b>14.4.2 Betreuungshelfer</b>								
58	462	36	124	154	104	92	4	
37	288	19	84	127	79	57	5	
21	174	17	40	27	25	35	6	

15.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Davon unmittelbar nachfolgende Hilfe					
			Zuständigkeitswechsel: Hilfe wird in derselben Pflegefamilie bzw. derselben Einrichtung fortgeführt	Weiterverweisung an Eheberatung, Schuldnerberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, andere Einrichtungen	Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung durch den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII	Eingliederungshilfe gemäß § 35a SGB VIII	keine nachfolgende Hilfe gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII <sup>3</sup>
1	Insgesamt .....	26 204	273	488	1 558	6 463	461	16 961
2	unter 1 .....	37	-	1	2	20	1	13
3	1 - 3 .....	128	3	1	22	37	-	65
4	3 - 6 .....	243	5	2	23	103	2	108
5	6 - 9 .....	675	17	7	46	258	19	328
6	9 - 12 .....	1 757	38	25	119	637	69	869
7	12 - 15 .....	4 816	65	67	418	1 480	97	2 689
8	15 - 18 .....	9 454	104	168	697	2 432	155	5 898
9	18 - 21 .....	8 106	32	166	217	1 446	84	6 161
10	21 - 27 .....	988	9	51	14	50	34	830
11	unter 18 .....	17 110	232	271	1 327	4 967	343	9 970
12	18 und älter .....	9 094	41	217	231	1 496	118	6 991
	und zwar							
	mit ausländischer Herkunft							
13	mindestens eines Elternteils.....	7 540	76	134	461	1 921	106	4 842
	in der Familie wird vorrangig							
14	nicht deutsch gesprochen.....	4 102	44	67	217	1 219	43	2 512
15	Männlich .....	15 425	167	279	872	3 719	301	10 087
16	unter 1 .....	17	-	-	2	10	1	4
17	1 - 3 .....	57	-	-	10	20	-	27
18	3 - 6 .....	121	2	2	9	48	-	60
19	6 - 9 .....	428	9	5	28	161	14	211
20	9 - 12 .....	1 197	24	16	82	454	61	560
21	12 - 15 .....	2 987	43	38	253	875	63	1 715
22	15 - 18 .....	5 430	63	85	381	1 344	96	3 461
23	18 - 21 .....	4 574	20	101	99	779	47	3 528
24	21 - 27 .....	614	6	32	8	28	19	521
25	unter 18 .....	10 237	141	146	765	2 912	235	6 038
26	18 und älter .....	5 188	26	133	107	807	66	4 049
	und zwar							
	mit ausländischer Herkunft							
27	mindestens eines Elternteils.....	4 687	51	83	263	1 181	70	3 039
	in der Familie wird vorrangig							
28	nicht deutsch gesprochen.....	2 800	32	46	121	866	30	1 705
29	Weiblich .....	10 779	106	209	686	2 744	160	6 874
30	unter 1 .....	20	-	1	-	10	-	9
31	1 - 3 .....	71	3	1	12	17	-	38
32	3 - 6 .....	122	3	-	14	55	2	48
33	6 - 9 .....	247	8	2	18	97	5	117
34	9 - 12 .....	560	14	9	37	183	8	309
35	12 - 15 .....	1 829	22	29	165	605	34	974
36	15 - 18 .....	4 024	41	83	316	1 088	59	2 437
37	18 - 21 .....	3 532	12	65	118	667	37	2 633
38	21 - 27 .....	374	3	19	6	22	15	309
39	unter 18 .....	6 873	91	125	562	2 055	108	3 932
40	18 und älter .....	3 906	15	84	124	689	52	2 942
	und zwar							
	mit ausländischer Herkunft							
41	mindestens eines Elternteils.....	2 853	25	51	198	740	36	1 803
	in der Familie wird vorrangig							
42	nicht deutsch gesprochen.....	1 302	12	21	96	353	13	807

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Eine Angabe zur nachfolgenden Hilfe erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Gesamtwerten möglich.

3 Eine Weiterverweisung ist nicht bekannt oder hat nicht stattgefunden.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon unmittelbar nachfolgende Hilfe					
			Zuständigkeitswechsel: Hilfe wird in derselben Pflegefamilie bzw. derselben Einrichtung fortgeführt	Weiterverweisung an Eheberatung, Schuldnerberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, andere Einrichtungen	Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung durch den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII	Eingliederungshilfe gemäß § 35a SGB VIII	keine nachfolgende Hilfe gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII <sup>1</sup>
<b>15.4.1 Erziehungsbeistand</b>								
1	Insgesamt .....	20 753	220	328	1 370	5 262	366	13 207
2	Männlich .....	11 902	129	172	775	2 971	239	7 616
3	Weiblich .....	8 851	91	156	595	2 291	127	5 591
<b>15.4.2 Betreuungshelfer</b>								
4	Insgesamt .....	5 451	53	160	188	1 201	95	3 754
5	Männlich .....	3 523	38	107	97	748	62	2 471
6	Weiblich .....	1 928	15	53	91	453	33	1 283

1 Eine Weiterverweisung ist nicht bekannt oder hat nicht stattgefunden.

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
1	Insgesamt .....	26 210	-	4 108	4 891	3 869	3 493	4 257	2 296	2 041	1 034	195	26	12
2	unter 1 .....	37	-	18	12	5	2	-	-	-	-	-	-	3
3	1 - 3 .....	128	-	18	26	18	22	22	16	6	-	-	-	10
4	3 - 6 .....	244	-	40	45	37	26	36	22	25	13	-	-	12
5	6 - 9 .....	675	-	110	104	89	111	124	63	42	24	8	-	12
6	9 - 12 .....	1 758	-	234	278	254	225	317	201	158	74	17	-	13
7	12 - 15 .....	4 816	-	680	857	707	652	801	477	410	200	24	8	12
8	15 - 18 .....	9 455	-	1 494	1 705	1 311	1 256	1 631	811	793	374	72	8	12
9	18 - 21 .....	8 108	-	1 393	1 711	1 309	1 058	1 168	623	502	276	61	7	11
10	21 - 27 .....	989	-	121	153	139	141	158	83	105	73	13	3	15
11	unter 18 .....	17 113	-	2 594	3 027	2 421	2 294	2 931	1 590	1 434	685	121	16	12
12	18 und älter .....	9 097	-	1 514	1 864	1 448	1 199	1 326	706	607	349	74	10	12
	und zwar													
	mit ausländischer Herkunft													
13	mindestens eines Elternteils.....	7 543	-	1 330	1 430	1 091	934	1 178	615	560	338	59	8	12
	in der Familie wird vorrangig													
14	nicht deutsch gesprochen.....	4 104	-	830	803	599	502	589	340	262	149	27	3	11
15	Männlich .....	15 429	-	2 290	2 789	2 231	2 066	2 524	1 393	1 312	683	128	13	13
16	unter 1 .....	17	-	10	3	3	1	-	-	-	-	-	-	3
17	1 - 3 .....	57	-	10	10	8	12	10	5	2	-	-	-	9
18	3 - 6 .....	121	-	22	19	21	12	20	8	13	6	-	-	12
19	6 - 9 .....	428	-	66	65	58	74	83	40	25	13	4	-	12
20	9 - 12 .....	1 197	-	155	180	166	158	234	132	119	43	10	-	13
21	12 - 15 .....	2 987	-	378	489	415	413	529	321	285	140	13	4	13
22	15 - 18 .....	5 431	-	811	925	732	726	923	485	510	271	45	3	13
23	18 - 21 .....	4 576	-	760	994	740	583	629	354	295	170	47	4	11
24	21 - 27 .....	615	-	78	104	88	87	96	48	63	40	9	2	15
25	unter 18 .....	10 238	-	1 452	1 691	1 403	1 396	1 799	991	954	473	72	7	13
26	18 und älter .....	5 191	-	838	1 098	828	670	725	402	358	210	56	6	12
	und zwar													
	mit ausländischer Herkunft													
27	mindestens eines Elternteils.....	4 688	-	864	862	645	561	723	377	382	232	37	5	12
	in der Familie wird vorrangig													
28	nicht deutsch gesprochen.....	2 801	-	598	528	399	331	391	233	189	110	20	2	11
29	Weiblich .....	10 781	-	1 818	2 102	1 638	1 427	1 733	903	729	351	67	13	11
30	unter 1 .....	20	-	8	9	2	1	-	-	-	-	-	-	3
31	1 - 3 .....	71	-	8	16	10	10	12	11	4	-	-	-	10
32	3 - 6 .....	123	-	18	26	16	14	16	14	12	7	-	-	12
33	6 - 9 .....	247	-	44	39	31	37	41	23	17	11	4	-	12
34	9 - 12 .....	561	-	79	98	88	67	83	69	39	31	7	-	13
35	12 - 15 .....	1 829	-	302	368	292	239	272	156	125	60	11	4	11
36	15 - 18 .....	4 024	-	683	780	579	530	708	326	283	103	27	5	11
37	18 - 21 .....	3 532	-	633	717	569	475	539	269	207	106	14	3	11
38	21 - 27 .....	374	-	43	49	51	54	62	35	42	33	4	1	16
39	unter 18 .....	6 875	-	1 142	1 336	1 018	898	1 132	599	480	212	49	9	12
40	18 und älter .....	3 906	-	676	766	620	529	601	304	249	139	18	4	11
	und zwar													
	mit ausländischer Herkunft													
41	mindestens eines Elternteils.....	2 855	-	466	568	446	373	455	238	178	106	22	3	11
	in der Familie wird vorrangig													
42	nicht deutsch gesprochen.....	1 303	-	232	275	200	171	198	107	73	39	7	1	11

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

16.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
<b>16.4.1 Erziehungsbeistand</b>														
1	Insgesamt .....	20 756	-	3 086	3 713	2 932	2 805	3 496	1 951	1 723	857	170	23	13
2	Männlich .....	11 904	-	1 655	2 003	1 614	1 631	2 037	1 177	1 103	560	112	12	13
3	Weiblich .....	8 852	-	1 431	1 710	1 318	1 174	1 459	774	620	297	58	11	12
<b>16.4.2 Betreuungshelfer</b>														
4	Insgesamt .....	5 454	-	1 022	1 178	937	688	761	345	318	177	25	3	10
5	Männlich .....	3 525	-	635	786	617	435	487	216	209	123	16	1	10
6	Weiblich .....	1 929	-	387	392	320	253	274	129	109	54	9	2	10



17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>Insgesamt</b>														
1	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	1 319	-	328	267	176	137	185	100	81	35	9	1	10
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	2 581	-	396	485	334	362	376	223	230	139	29	7	13
3	Gefährdung des Kindeswohls.....	771	-	147	125	99	84	138	48	69	46	14	1	14
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	4 488	-	594	714	573	621	793	505	443	202	41	2	13
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	2 269	-	363	393	358	272	352	227	176	103	24	1	13
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	3 006	-	454	616	441	408	524	254	202	89	17	1	11
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	5 499	-	832	1 110	925	797	846	390	397	175	22	5	11
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	3 192	-	488	611	521	412	546	270	212	112	16	4	12
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	2 721	-	425	502	393	356	433	253	208	127	21	3	12
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	364	-	81	68	49	44	64	26	23	6	2	1	11
11	Insgesamt.....	26 210	-	4 108	4 891	3 869	3 493	4 257	2 296	2 041	1 034	195	26	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von unter 5 Stunden</b>														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	643	-	137	121	89	74	103	43	47	21	7	1	12
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	1 422	-	205	262	177	208	223	118	130	78	16	5	14
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	406	-	72	54	55	50	69	32	37	28	9	-	14
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	2 756	-	321	456	371	378	493	306	277	125	28	1	14
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	1 409	-	215	229	217	174	241	136	120	62	14	1	13
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	1 916	-	260	379	278	283	353	158	132	59	13	1	12
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	3 660	-	527	779	625	552	552	245	248	116	13	3	11
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	1 892	-	238	361	304	254	355	172	132	64	10	2	12
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	1 658	-	241	313	243	233	273	147	122	72	12	2	12
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	194	-	30	35	30	25	41	17	11	2	2	1	12
22	Insgesamt.....	15 956	-	2 246	2 989	2 389	2 231	2 703	1 374	1 256	627	124	17	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 5 bis unter 10 Stunden</b>														
23	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	590	-	158	131	76	57	71	55	28	12	2	-	9
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	981	-	164	181	140	132	127	90	86	48	11	2	13
25	Gefährdung des Kindeswohls.....	305	-	55	58	39	31	63	11	29	14	4	1	13
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	1 487	-	218	224	172	210	269	172	142	66	13	1	13
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	749	-	122	147	128	87	100	79	44	37	5	-	12
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	978	-	172	214	147	116	150	87	64	25	3	-	10
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	1 605	-	257	286	272	221	253	131	124	51	8	2	11
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	1 142	-	202	231	193	142	170	86	71	40	6	1	11
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	901	-	150	164	127	105	137	86	77	45	9	1	13
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	125	-	20	29	16	16	22	9	10	3	-	-	11
33	Insgesamt.....	8 863	-	1 518	1 665	1 310	1 117	1 362	806	675	341	61	8	12

## 17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 10 bis unter 15 Stunden</b>														
34	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	62	-	28	12	7	2	10	1	1	1	-	-	6
35	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	94	-	16	26	13	7	12	8	5	7	-	-	11
36	Gefährdung des Kindeswohls.....	36	-	10	9	3	2	4	2	2	3	1	-	13
37	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	121	-	25	18	10	19	18	11	15	5	-	-	12
38	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	59	-	15	8	7	3	5	8	5	4	4	-	18
39	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	56	-	14	10	8	2	11	4	3	4	-	-	11
40	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	117	-	25	24	12	13	23	4	9	6	1	-	12
41	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	96	-	30	12	14	10	10	8	6	6	-	-	10
42	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	95	-	16	14	16	9	15	12	6	7	-	-	13
43	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	39	-	29	3	2	2	1	-	2	-	-	-	4
44	Insgesamt.....	775	-	208	136	92	69	109	58	54	43	6	-	11
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 15 bis unter 30 Stunden</b>														
45	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	18	-	4	2	3	3	1	1	4	-	-	-	12
46	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	63	-	5	13	2	11	12	6	9	4	1	-	16
47	Gefährdung des Kindeswohls.....	20	-	9	3	2	1	2	2	-	1	-	-	8
48	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	105	-	27	15	16	11	9	15	6	6	-	-	11
49	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	37	-	7	6	4	6	5	2	6	-	1	-	13
50	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	39	-	4	10	7	5	6	2	3	1	1	-	12
51	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	84	-	19	14	9	8	13	6	13	2	-	-	12
52	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	48	-	15	6	7	4	8	3	2	2	-	1	13
53	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	49	-	13	7	5	5	8	6	3	2	-	-	12
54	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	6	-	2	1	1	1	-	-	-	1	-	-	10
55	Insgesamt.....	469	-	105	77	56	55	64	43	46	19	3	1	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 30 Stunden und mehr</b>														
56	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	6	-	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	15
57	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	21	-	6	3	2	4	2	1	-	2	1	-	14
58	Gefährdung des Kindeswohls.....	4	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	14
59	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	19	-	3	1	4	3	4	1	3	-	-	-	12
60	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	15	-	4	3	2	2	1	2	1	-	-	-	10
61	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	17	-	4	3	1	2	4	3	-	-	-	-	10
62	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	33	-	4	7	7	3	5	4	3	-	-	-	11
63	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	14	-	3	1	3	2	3	1	1	-	-	-	10
64	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	18	-	5	4	2	4	-	2	-	1	-	-	9
65	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	Insgesamt.....	147	-	31	24	22	21	19	15	10	4	1	-	11

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (bis zu 5 Tage)</b>														
67	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
73	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
76	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (6 bis 7 Tage)</b>														
78	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
79	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
81	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## 17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>17.4.1 Erziehungsbeistand</b>														
1	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	927	-	223	181	127	96	130	74	61	27	7	1	11
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	2 086	-	301	395	269	306	305	187	187	106	24	6	13
3	Gefährdung des Kindeswohls.....	658	-	130	114	81	68	114	43	55	40	13	-	13
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	3 914	-	502	606	493	547	706	442	397	182	37	2	14
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	1 857	-	300	306	286	222	297	196	150	77	22	1	13
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	2 478	-	354	510	359	353	431	215	165	74	16	1	11
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	3 855	-	543	687	543	581	659	330	338	151	18	5	12
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	2 533	-	368	463	419	321	450	220	177	96	15	4	12
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	2 164	-	300	394	319	278	355	227	173	99	16	3	13
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	284	-	65	57	36	33	49	17	20	5	2	-	10
11	Insgesamt.....	20 756	-	3 086	3 713	2 932	2 805	3 496	1 951	1 723	857	170	23	13
<b>17.4.2 Betreuungshelfer</b>														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	392	-	105	86	49	41	55	26	20	8	2	-	9
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	495	-	95	90	65	56	71	36	43	33	5	1	13
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	113	-	17	11	18	16	24	5	14	6	1	1	15
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	574	-	92	108	80	74	87	63	46	20	4	-	12
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	412	-	63	87	72	50	55	31	26	26	2	-	12
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	528	-	100	106	82	55	93	39	37	15	1	-	10
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	1 644	-	289	423	382	216	187	60	59	24	4	-	8
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	659	-	120	148	102	91	96	50	35	16	1	-	10
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	557	-	125	108	74	78	78	26	35	28	5	-	11
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	80	-	16	11	13	11	15	9	3	1	-	1	12
22	Insgesamt.....	5 454	-	1 022	1 178	937	688	761	345	318	177	25	3	10

## 18.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>Insgesamt</b>														
1	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	15 861	-	1 803	2 539	2 205	2 240	2 932	1 654	1 555	779	141	13	14
2	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	6 448	-	1 477	1 537	1 088	786	779	354	264	136	21	6	9
3	davon durch													
3	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	4 157	-	942	1 014	718	489	489	232	157	94	18	4	9
4	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	875	-	181	190	146	107	121	55	54	18	2	1	10
5	den Minderjährigen.....	1 416	-	354	333	224	190	169	67	53	24	1	1	8
6	Adoptionspflege/Adoption.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	42
7	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	273	-	39	43	45	47	48	23	17	8	2	1	12
8	Sonstige Gründe.....	3 627	-	789	772	531	420	498	265	205	110	31	6	11
9	Insgesamt.....	26 210	-	4 108	4 891	3 869	3 493	4 257	2 296	2 041	1 034	195	26	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von unter 5 Stunden</b>														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	10 251	-	1 012	1 663	1 440	1 520	1 991	1 032	996	499	88	10	14
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	3 673	-	831	886	643	459	425	200	139	72	15	3	9
12	davon durch													
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	2 422	-	528	594	444	296	274	137	84	50	13	2	9
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	458	-	97	93	83	55	60	23	32	12	2	1	10
14	den Minderjährigen.....	793	-	206	199	116	108	91	40	23	10	-	-	8
15	Adoptionspflege/Adoption.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	42
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	137	-	18	19	26	27	23	12	7	3	2	-	11
17	Sonstige Gründe.....	1 894	-	385	421	280	225	264	130	114	52	19	4	11
18	Insgesamt.....	15 956	-	2 246	2 989	2 389	2 231	2 703	1 374	1 256	627	124	17	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 5 bis unter 10 Stunden</b>														
19	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	4 887	-	631	770	679	639	837	550	499	237	43	2	14
20	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	2 396	-	552	570	392	288	301	134	98	52	6	3	9
21	davon durch													
21	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	1 496	-	362	365	242	171	179	81	54	35	5	2	9
22	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	348	-	65	84	52	45	51	27	19	5	-	-	9
23	den Minderjährigen.....	552	-	125	121	98	72	71	26	25	12	1	1	9
24	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	116	-	13	21	19	18	21	10	9	4	-	1	13
26	Sonstige Gründe.....	1 464	-	322	304	220	172	203	112	69	48	12	2	10
27	Insgesamt.....	8 863	-	1 518	1 665	1 310	1 117	1 362	806	675	341	61	8	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 10 bis unter 15 Stunden</b>														
28	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	400	-	103	52	47	36	62	35	29	30	6	-	13
29	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	200	-	46	53	25	18	25	13	13	7	-	-	10
30	davon durch													
30	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	124	-	25	36	14	10	13	9	10	7	-	-	11
31	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	43	-	10	11	5	4	7	4	2	-	-	-	9
32	den Minderjährigen.....	33	-	11	6	6	4	5	-	1	-	-	-	7
33	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	13	-	7	2	-	2	2	-	-	-	-	-	5
35	Sonstige Gründe.....	162	-	52	29	20	13	20	10	12	6	-	-	9
36	Insgesamt.....	775	-	208	136	92	69	109	58	54	43	6	-	11

18.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 15 bis unter 30 Stunden</b>														
37	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	245	-	43	39	27	32	34	30	26	10	3	1	14
38	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	140	-	38	24	20	17	20	5	12	4	-	-	10
davon durch														
39	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	88	-	20	18	12	9	16	4	8	1	-	-	10
40	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	22	-	6	2	6	3	2	1	1	1	-	-	10
41	den Minderjährigen.....	30	-	12	4	2	5	2	-	3	2	-	-	10
42	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	5	-	-	1	-	-	1	1	1	1	-	-	23
44	Sonstige Gründe.....	79	-	24	13	9	6	9	7	7	4	-	-	11
45	Insgesamt.....	469	-	105	77	56	55	64	43	46	19	3	1	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 30 Stunden und mehr</b>														
46	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	78	-	14	15	12	13	8	7	5	3	1	-	12
47	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	39	-	10	4	8	4	8	2	2	1	-	-	10
davon durch														
48	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	27	-	7	1	6	3	7	1	1	1	-	-	10
49	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	4	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5
50	den Minderjährigen.....	8	-	-	3	2	1	-	1	1	-	-	-	11
51	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	8
53	Sonstige Gründe.....	28	-	6	5	2	4	2	6	3	-	-	-	12
54	Insgesamt.....	147	-	31	24	22	21	19	15	10	4	1	-	11
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (bis zu 5 Tage)</b>														
55	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon durch														
57	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (6 bis 7 Tage)</b>														
64	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon durch														
66	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## 18.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>18.4.1 Erziehungsbeistand</b>														
1	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	12 388	-	1 289	1 813	1 615	1 787	2 392	1 393	1 314	651	122	12	14
2	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	5 272	-	1 147	1 263	888	641	651	313	227	118	18	6	9
3	davon durch													
3	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	3 378	-	721	832	582	398	404	204	133	85	15	4	9
4	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	715	-	141	154	121	87	98	50	47	14	2	1	10
5	den Minderjährigen.....	1 179	-	285	277	185	156	149	59	47	19	1	1	8
6	Adoptionspflege/Adoption.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	42
7	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	220	-	32	30	32	37	42	22	17	5	2	1	13
8	Sonstige Gründe.....	2 875	-	618	607	397	340	411	223	165	82	28	4	11
9	Insgesamt.....	20 756	-	3 086	3 713	2 932	2 805	3 496	1 951	1 723	857	170	23	13
<b>18.4.2 Betreuungshelfer</b>														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	3 473	-	514	726	590	453	540	261	241	128	19	1	11
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	1 176	-	330	274	200	145	128	41	37	18	3	-	8
12	davon durch													
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	779	-	221	182	136	91	85	28	24	9	3	-	8
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	160	-	40	36	25	20	23	5	7	4	-	-	9
14	den Minderjährigen.....	237	-	69	56	39	34	20	8	6	5	-	-	7
15	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	53	-	7	13	13	10	6	1	-	3	-	-	9
17	Sonstige Gründe.....	752	-	171	165	134	80	87	42	40	28	3	2	10
18	Insgesamt.....	5 454	-	1 022	1 178	937	688	761	345	318	177	25	3	10





Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>								
1	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	455 007	54 687	61 672	22 565	13 798	3 867	9 963
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	10 043	1 991	520	1 195	440	451	2
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	305 922	37 605	40 480	15 855	8 604	1 508	3 567
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 100	1 939	454	375	101	-	402
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	27 076	2 795	3 849	1 098	856	477	2 490
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	7 715	1 030	830	240	273	108	95
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	16 250	1 796	2 356	260	396	207	154
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	49 457	4 306	8 248	2 047	2 058	915	2 035
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 820	423	235	96	45	68	869
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	27 624	2 802	4 700	1 399	1 025	133	349
11	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	57 648	6 180	5 256	2 333	2 536	1 215	2 150
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	12 269	991	744	300	482	408	50
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	45 379	5 189	4 512	2 033	2 054	807	2 100
14	<b>Insgesamt</b> .....	512 655	60 867	66 928	24 898	16 334	5 082	12 113
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>								
15	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	431 546	51 432	59 271	18 766	13 546	5 445	8 941
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	12 980	2 835	792	1 387	432	732	1
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	141 825	18 052	20 774	7 161	3 817	506	1 753
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	9 197	2 987	420	506	122	-	262
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	30 243	3 499	4 980	1 288	834	646	1 905
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	16 204	2 566	2 179	411	517	280	109
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	71 501	7 037	8 191	1 289	2 108	951	1 116
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	81 310	6 930	10 460	3 770	3 293	1 969	2 685
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	4 213	537	312	102	53	89	775
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	64 073	6 989	11 163	2 852	2 370	272	335
25	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	88 168	10 101	8 444	3 154	3 549	1 734	2 277
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	16 643	1 672	1 000	180	421	169	53
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	71 525	8 429	7 444	2 974	3 128	1 565	2 224
28	<b>Insgesamt</b> .....	519 714	61 533	67 715	21 920	17 095	7 179	11 218
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>								
29	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	439 669	51 972	58 599	21 907	12 917	3 274	9 486
30	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	9 397	1 575	626	1 035	402	348	2
31	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	305 535	37 481	39 967	16 010	8 322	1 534	3 449
32	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 105	1 782	542	329	101	-	431
33	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	26 210	2 715	4 062	993	759	363	2 370
34	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	8 110	1 079	1 034	241	285	85	92
35	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	14 715	1 532	2 215	274	359	171	162
36	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	40 648	2 924	5 512	1 831	1 702	604	2 019
37	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 592	407	263	83	52	47	687
38	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	24 357	2 477	4 378	1 111	935	122	274
39	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	57 016	5 950	5 316	2 216	2 206	1 069	2 006
40	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	12 473	1 030	838	302	427	425	45
41	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	44 543	4 920	4 478	1 914	1 779	644	1 961
42	<b>Insgesamt</b> .....	496 685	57 922	63 915	24 123	15 123	4 343	11 492

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2015 nach Hilfeart und Ländern

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>												
31 811	5 886	43 521	114 511	22 074	3 902	22 157	11 800	20 797	11 996	366 805	65 637	1
876	113	499	2 604	192	223	295	124	257	261	7 615	1 233	2
20 120	2 934	28 942	80 267	14 242	1 996	16 602	8 272	15 763	9 165	244 490	45 577	3
148	54	847	1 449	716	120	165	98	127	105	6 202	523	4
1 543	979	3 364	4 676	1 590	191	1 194	713	836	425	21 811	4 167	5
612	162	896	1 642	521	118	332	369	275	212	6 127	1 348	6
755	390	1 649	4 935	961	190	681	496	660	364	13 663	2 327	7
5 242	923	3 694	11 151	2 125	736	1 949	1 392	1 568	1 068	40 020	7 390	8
337	29	320	1 084	58	25	39	30	141	21	3 560	164	9
2 178	302	3 310	6 703	1 669	303	900	306	1 170	375	23 317	2 908	10
2 925	1 515	6 084	16 095	2 900	1 031	2 627	1 514	2 270	1 017	46 106	9 209	11
115	41	680	6 599	328	387	287	129	426	302	10 728	1 241	12
2 810	1 474	5 404	9 496	2 572	644	2 340	1 385	1 844	715	35 378	7 968	13
34 736	7 401	49 605	130 606	24 974	4 933	24 784	13 314	23 067	13 013	412 911	74 846	14
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>												
31 926	6 916	44 261	108 610	21 171	5 699	19 148	10 395	16 829	9 190	353 585	59 195	15
1 420	150	641	3 045	185	292	304	117	423	224	10 366	1 227	16
9 880	1 166	13 083	36 688	5 865	1 143	8 400	3 106	6 453	3 978	114 197	20 467	17
196	67	1 050	1 933	944	218	102	133	168	89	8 178	513	18
1 805	1 069	3 924	5 304	1 686	259	1 042	763	755	484	24 763	4 192	19
1 391	384	1 776	3 118	1 095	291	524	665	534	364	13 339	2 454	20
3 930	1 686	7 931	21 647	4 195	1 087	3 095	2 298	3 389	1 551	59 474	10 738	21
7 599	1 781	7 409	19 721	3 666	1 488	3 807	2 619	2 441	1 672	64 368	13 172	22
359	31	313	1 302	90	40	32	26	125	27	3 942	169	23
5 346	582	8 134	15 852	3 445	881	1 842	668	2 541	801	54 958	6 263	24
4 607	3 097	9 393	25 250	4 380	1 666	3 667	2 296	3 243	1 310	71 095	13 919	25
184	99	768	9 896	203	586	307	165	611	329	15 142	1 321	26
4 423	2 998	8 625	15 354	4 177	1 080	3 360	2 131	2 632	981	55 953	12 598	27
36 533	10 013	53 654	133 860	25 551	7 365	22 815	12 691	20 072	10 500	424 680	73 114	28
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>												
30 133	5 528	43 363	113 935	20 834	3 711	20 958	10 971	20 173	11 908	355 480	62 282	29
1 173	100	508	2 436	161	240	229	92	251	219	7 320	1 042	30
19 965	2 698	29 607	81 693	13 810	1 939	16 106	8 057	15 498	9 399	244 943	44 582	31
211	65	957	1 464	707	96	129	69	138	84	6 328	448	32
1 528	951	3 468	4 201	1 530	222	1 182	672	798	396	21 257	3 960	33
678	164	927	1 714	485	115	335	323	305	248	6 514	1 355	34
779	341	1 640	4 398	749	169	568	298	742	318	12 557	1 884	35
3 775	943	3 318	10 481	1 911	652	1 613	1 155	1 313	895	32 509	6 308	36
193	40	239	1 314	55	31	45	30	90	16	3 326	183	37
1 831	226	2 699	6 234	1 426	247	751	275	1 038	333	20 726	2 520	38
3 036	1 490	6 305	16 348	2 923	998	2 598	1 317	2 278	960	46 229	8 571	39
146	61	728	6 607	268	329	347	151	449	320	10 865	1 306	40
2 890	1 429	5 577	9 741	2 655	669	2 251	1 166	1 829	640	35 364	7 265	41
33 169	7 018	49 668	130 283	23 757	4 709	23 556	12 288	22 451	12 868	401 709	70 853	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	27 076	2 795	3 849	1 098	856	477	2 490
2	unter 1 .....	119	-	18	6	-	-	14
3	1 - 3 .....	154	-	26	8	4	-	28
4	3 - 6 .....	324	7	42	26	3	3	40
5	6 - 9 .....	1 060	101	171	85	34	7	90
6	9 - 12 .....	2 693	292	437	150	99	57	182
7	12 - 15 .....	6 667	722	1 036	248	227	176	352
8	15 - 18 .....	9 859	1 090	1 410	288	292	191	770
9	18 - 21 .....	5 965	555	694	281	189	42	976
10	21 - 27 .....	235	28	15	6	8	1	38
11	unter 18 .....	20 876	2 212	3 140	811	659	434	1 476
12	18 und älter .....	6 200	583	709	287	197	43	1 014
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	8 274	1 239	1 281	438	80	203	1 088
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	4 754	577	607	242	20	105	1 338
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	30 243	3 499	4 980	1 288	834	646	1 905
16	unter 1 .....	59	-	8	6	-	-	4
17	1 - 3 .....	178	-	32	7	1	-	16
18	3 - 6 .....	412	-	74	23	7	1	41
19	6 - 9 .....	1 185	107	235	106	32	2	64
20	9 - 12 .....	3 007	373	561	174	81	42	170
21	12 - 15 .....	7 239	825	1 244	277	222	223	306
22	15 - 18 .....	11 140	1 316	1 781	349	314	262	555
23	18 - 21 .....	6 264	775	866	309	166	111	731
24	21 - 27 .....	759	103	179	37	11	5	18
25	unter 18 .....	23 220	2 621	3 935	942	657	530	1 156
26	18 und älter .....	7 023	878	1 045	346	177	116	749
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	8 965	1 572	1 579	520	61	250	774
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	4 879	766	689	286	17	132	1 077
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	26 210	2 715	4 062	993	759	363	2 370
30	unter 1 .....	37	-	2	-	-	-	8
31	1 - 3 .....	128	-	17	10	1	-	16
32	3 - 6 .....	244	2	42	18	2	-	31
33	6 - 9 .....	675	59	118	58	16	8	55
34	9 - 12 .....	1 758	211	310	107	48	15	132
35	12 - 15 .....	4 816	488	896	193	147	95	250
36	15 - 18 .....	9 455	1 048	1 501	275	286	181	644
37	18 - 21 .....	8 108	791	1 072	312	242	62	1 038
38	21 - 27 .....	989	116	104	20	17	2	196
39	unter 18 .....	17 113	1 808	2 886	661	500	299	1 136
40	18 und älter .....	9 097	907	1 176	332	259	64	1 234
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	7 543	1 136	1 200	398	70	146	983
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	4 104	508	458	226	19	70	1 272

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Ländern  
 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII  
 Insgesamt

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen</b>												
1 543	979	3 364	4 676	1 590	191	1 194	713	836	425	21 811	4 167	1
4	3	14	37	-	4	5	9	2	3	93	20	2
4	5	13	40	3	4	2	9	4	4	122	24	3
14	16	42	85	12	5	4	15	5	5	255	43	4
56	42	113	198	57	14	33	29	17	13	824	151	5
140	120	300	468	131	16	120	95	48	38	2 071	472	6
341	257	744	1 223	385	40	332	245	193	146	5 212	1 207	7
554	319	1 343	1 687	653	74	429	238	380	141	8 152	1 419	8
403	210	748	916	334	33	256	72	182	74	4 883	801	9
27	7	47	22	15	1	13	1	5	1	199	30	10
1 113	762	2 569	3 738	1 241	157	925	640	649	350	16 729	3 336	11
430	217	795	938	349	34	269	73	187	75	5 082	831	12
674	70	828	1 398	513	42	122	62	197	39	7 463	373	13
373	22	367	718	192	17	35	14	116	11	4 410	102	14
<b>Hilfen am 31.12.</b>												
1 805	1 069	3 924	5 304	1 686	259	1 042	763	755	484	24 763	4 192	15
2	1	6	17	-	2	3	6	2	2	41	12	16
12	4	19	50	2	8	4	15	3	5	142	29	17
20	16	55	110	12	17	1	22	5	8	335	54	18
63	42	146	213	52	26	22	34	21	20	929	150	19
177	137	365	508	149	30	86	81	35	38	2 410	423	20
382	295	841	1 321	410	40	291	247	162	153	5 754	1 208	21
663	382	1 483	2 013	712	77	415	283	341	194	9 203	1 588	22
439	169	867	968	321	39	204	66	177	56	5 294	661	23
47	23	142	104	28	20	16	9	9	8	655	67	24
1 319	877	2 915	4 232	1 337	200	822	688	569	420	18 814	3 464	25
486	192	1 009	1 072	349	59	220	75	186	64	5 949	728	26
777	58	882	1 542	524	46	109	63	172	36	8 118	327	27
386	21	378	793	185	14	24	11	91	9	4 511	82	28
<b>Beendete Hilfen</b>												
1 528	951	3 468	4 201	1 530	222	1 182	672	798	396	21 257	3 960	29
3	2	7	13	-	1	1	-	-	-	34	3	30
3	5	19	34	4	5	4	7	1	2	99	19	31
11	10	34	57	6	6	4	12	3	6	192	34	32
21	31	85	125	34	13	14	25	9	4	527	90	33
94	87	214	247	88	23	73	65	25	19	1 359	292	34
264	187	528	793	273	42	240	179	143	98	3 772	851	35
507	305	1 260	1 580	602	80	448	251	332	155	7 735	1 445	36
553	292	1 148	1 219	477	49	360	127	266	100	6 675	1 121	37
72	32	173	133	46	3	38	6	19	12	864	105	38
903	627	2 147	2 849	1 007	170	784	539	513	284	13 718	2 734	39
625	324	1 321	1 352	523	52	398	133	285	112	7 539	1 226	40
595	72	816	1 230	476	55	130	56	148	32	6 785	360	41
304	20	341	555	165	26	36	14	81	9	3 780	98	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	15 951	1 647	2 246	675	475	259	1 637
2	unter 1 .....	55	-	9	5	-	-	8
3	1 - 3 .....	72	-	14	1	1	-	13
4	3 - 6 .....	193	5	26	22	3	1	20
5	6 - 9 .....	692	54	112	60	22	6	55
6	9 - 12 .....	1 807	191	300	108	66	39	111
7	12 - 15 .....	3 970	437	585	169	132	101	212
8	15 - 18 .....	5 593	635	817	162	159	90	516
9	18 - 21 .....	3 402	307	372	144	88	21	672
10	21 - 27 .....	167	18	11	4	4	1	30
11	unter 18 .....	12 382	1 322	1 863	527	383	237	935
12	18 und älter .....	3 569	325	383	148	92	22	702
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 274	759	867	282	45	121	709
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	3 375	375	480	162	9	64	993
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	18 342	2 121	2 994	803	504	404	1 261
16	unter 1 .....	27	-	4	5	-	-	2
17	1 - 3 .....	83	-	18	2	-	-	8
18	3 - 6 .....	254	-	44	19	4	-	25
19	6 - 9 .....	775	63	147	76	23	1	39
20	9 - 12 .....	2 020	246	388	125	56	31	106
21	12 - 15 .....	4 642	534	781	187	146	139	192
22	15 - 18 .....	6 546	798	1 031	216	178	166	354
23	18 - 21 .....	3 540	419	482	153	89	64	517
24	21 - 27 .....	455	61	99	20	8	3	18
25	unter 18 .....	14 347	1 641	2 413	630	407	337	726
26	18 und älter .....	3 995	480	581	173	97	67	535
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 735	982	1 027	328	40	167	498
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	3 397	500	500	182	13	90	794
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	15 429	1 593	2 369	598	435	195	1 564
30	unter 1 .....	17	-	1	-	-	-	4
31	1 - 3 .....	57	-	9	4	-	-	7
32	3 - 6 .....	121	2	14	11	-	-	13
33	6 - 9 .....	428	33	76	42	11	6	33
34	9 - 12 .....	1 197	134	209	78	36	8	91
35	12 - 15 .....	2 987	307	553	125	96	52	154
36	15 - 18 .....	5 431	632	862	162	174	92	428
37	18 - 21 .....	4 576	427	583	162	109	36	706
38	21 - 27 .....	615	58	62	14	9	1	128
39	unter 18 .....	10 238	1 108	1 724	422	317	158	730
40	18 und älter .....	5 191	485	645	176	118	37	834
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	4 688	698	769	248	35	78	623
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 801	335	327	150	8	35	934

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Ländern  
 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII  
 männlich

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen</b>												
967	572	1 959	2 685	967	106	677	405	442	232	12 915	2 361	1
1	1	11	11	-	1	2	3	2	1	43	7	2
1	3	3	20	2	1	-	6	3	4	57	14	3
6	11	27	46	6	3	1	9	3	4	143	28	4
35	33	71	135	40	11	16	23	12	7	531	101	5
95	78	199	313	91	11	81	69	34	21	1 384	315	6
206	160	444	708	238	26	208	146	110	88	3 067	734	7
350	167	749	949	381	38	222	113	181	64	4 706	725	8
254	118	415	491	196	15	138	35	94	42	2 837	421	9
19	1	40	12	13	-	9	1	3	1	147	16	10
694	453	1 504	2 182	758	91	530	369	345	189	9 931	1 924	11
273	119	455	503	209	15	147	36	97	43	2 984	437	12
469	39	513	847	332	30	81	37	119	24	4 766	226	13
293	13	259	453	130	11	26	12	86	9	3 144	69	14
<b>Hilfen am 31.12.</b>												
1 120	640	2 314	3 170	1 060	155	629	463	411	293	15 010	2 529	15
-	1	6	4	-	-	-	2	2	1	18	4	16
7	2	8	17	1	3	1	11	2	3	64	17	17
9	11	33	71	6	12	1	10	2	7	202	33	18
41	33	89	139	38	22	12	22	16	14	595	104	19
120	89	242	337	103	18	51	57	27	24	1 618	277	20
237	201	523	843	277	25	202	162	97	96	3 648	807	21
415	191	859	1 185	436	44	231	159	175	108	5 463	867	22
262	99	463	515	183	18	123	33	87	33	3 010	377	23
29	13	91	59	16	13	8	7	3	7	392	43	24
829	528	1 760	2 596	861	124	498	423	321	253	11 608	2 109	25
291	112	554	574	199	31	131	40	90	40	3 402	420	26
516	31	535	991	350	33	67	42	104	24	5 203	204	27
280	12	258	535	125	9	16	10	66	7	3 157	58	28
<b>Beendete Hilfen</b>												
925	568	2 032	2 386	904	139	675	380	438	228	12 545	2 286	29
1	-	4	5	-	1	1	-	-	-	16	1	30
-	1	7	16	2	3	1	4	1	2	45	8	31
7	8	22	29	1	4	-	5	2	3	94	16	32
14	21	55	77	21	9	5	17	5	3	329	57	33
68	61	135	169	58	21	51	45	19	14	912	207	34
164	124	317	477	175	28	158	109	87	61	2 314	548	35
305	171	730	869	347	44	244	134	155	82	4 464	805	36
319	163	643	668	267	28	189	64	158	54	3 835	579	37
47	19	119	76	33	1	26	2	11	9	536	65	38
559	386	1 270	1 642	604	110	460	314	269	165	8 174	1 642	39
366	182	762	744	300	29	215	66	169	63	4 371	644	40
397	42	514	702	302	39	87	32	101	21	4 223	217	41
218	12	232	323	112	15	25	9	61	5	2 592	59	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	11 125	1 148	1 603	423	381	218	853
2	unter 1 .....	64	-	9	1	-	-	6
3	1 - 3 .....	82	-	12	7	3	-	15
4	3 - 6 .....	131	2	16	4	-	2	20
5	6 - 9 .....	368	47	59	25	12	1	35
6	9 - 12 .....	886	101	137	42	33	18	71
7	12 - 15 .....	2 697	285	451	79	95	75	140
8	15 - 18 .....	4 266	455	593	126	133	101	254
9	18 - 21 .....	2 563	248	322	137	101	21	304
10	21 - 27 .....	68	10	4	2	4	-	8
11	unter 18 .....	8 494	890	1 277	284	276	197	541
12	18 und älter .....	2 631	258	326	139	105	21	312
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	3 000	480	414	156	35	82	379
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	1 379	202	127	80	11	41	345
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	11 901	1 378	1 986	485	330	242	644
16	unter 1 .....	32	-	4	1	-	-	2
17	1 - 3 .....	95	-	14	5	1	-	8
18	3 - 6 .....	158	-	30	4	3	1	16
19	6 - 9 .....	410	44	88	30	9	1	25
20	9 - 12 .....	987	127	173	49	25	11	64
21	12 - 15 .....	2 597	291	463	90	76	84	114
22	15 - 18 .....	4 594	518	750	133	136	96	201
23	18 - 21 .....	2 724	356	384	156	77	47	214
24	21 - 27 .....	304	42	80	17	3	2	-
25	unter 18 .....	8 873	980	1 522	312	250	193	430
26	18 und älter .....	3 028	398	464	173	80	49	214
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	3 230	590	552	192	21	83	276
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	1 482	266	189	104	4	42	283
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	10 781	1 122	1 693	395	324	168	806
30	unter 1 .....	20	-	1	-	-	-	4
31	1 - 3 .....	71	-	8	6	1	-	9
32	3 - 6 .....	123	-	28	7	2	-	18
33	6 - 9 .....	247	26	42	16	5	2	22
34	9 - 12 .....	561	77	101	29	12	7	41
35	12 - 15 .....	1 829	181	343	68	51	43	96
36	15 - 18 .....	4 024	416	639	113	112	89	216
37	18 - 21 .....	3 532	364	489	150	133	26	332
38	21 - 27 .....	374	58	42	6	8	1	68
39	unter 18 .....	6 875	700	1 162	239	183	141	406
40	18 und älter .....	3 906	422	531	156	141	27	400
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	2 855	438	431	150	35	68	360
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	1 303	173	131	76	11	35	338

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen für junge Menschen 2015 nach persönlichen Merkmalen und Ländern  
 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII  
 weiblich

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen</b>												
576	407	1 405	1 991	623	85	517	308	394	193	8 896	1 806	1
3	2	3	26	-	3	3	6	-	2	50	13	2
3	2	10	20	1	3	2	3	1	-	65	10	3
8	5	15	39	6	2	3	6	2	1	112	15	4
21	9	42	63	17	3	17	6	5	6	293	50	5
45	42	101	155	40	5	39	26	14	17	687	157	6
135	97	300	515	147	14	124	99	83	58	2 145	473	7
204	152	594	738	272	36	207	125	199	77	3 446	694	8
149	92	333	425	138	18	118	37	88	32	2 046	380	9
8	6	7	10	2	1	4	-	2	-	52	14	10
419	309	1 065	1 556	483	66	395	271	304	161	6 798	1 412	11
157	98	340	435	140	19	122	37	90	32	2 098	394	12
205	31	315	551	181	12	41	25	78	15	2 697	147	13
80	9	108	265	62	6	9	2	30	2	1 266	33	14
<b>Hilfen am 31.12.</b>												
685	429	1 610	2 134	626	104	413	300	344	191	9 753	1 663	15
2	-	-	13	-	2	3	4	-	1	23	8	16
5	2	11	33	1	5	3	4	1	2	78	12	17
11	5	22	39	6	5	-	12	3	1	133	21	18
22	9	57	74	14	4	10	12	5	6	334	46	19
57	48	123	171	46	12	35	24	8	14	792	146	20
145	94	318	478	133	15	89	85	65	57	2 106	401	21
248	191	624	828	276	33	184	124	166	86	3 740	721	22
177	70	404	453	138	21	81	33	90	23	2 284	284	23
18	10	51	45	12	7	8	2	6	1	263	24	24
490	349	1 155	1 636	476	76	324	265	248	167	7 206	1 355	25
195	80	455	498	150	28	89	35	96	24	2 547	308	26
261	27	347	551	174	13	42	21	68	12	2 915	123	27
106	9	120	258	60	5	8	1	25	2	1 354	24	28
<b>Beendete Hilfen</b>												
603	383	1 436	1 815	626	83	507	292	360	168	8 712	1 674	29
2	2	3	8	-	-	-	-	-	-	18	2	30
3	4	12	18	2	2	3	3	-	-	54	11	31
4	2	12	28	5	2	4	7	1	3	98	18	32
7	10	30	48	13	4	9	8	4	1	198	33	33
26	26	79	78	30	2	22	20	6	5	447	85	34
100	63	211	316	98	14	82	70	56	37	1 458	303	35
202	134	530	711	255	36	204	117	177	73	3 271	640	36
234	129	505	551	210	21	171	63	108	46	2 840	542	37
25	13	54	57	13	2	12	4	8	3	328	40	38
344	241	877	1 207	403	60	324	225	244	119	5 544	1 092	39
259	142	559	608	223	23	183	67	116	49	3 168	582	40
198	30	302	528	174	16	43	24	47	11	2 562	143	41
86	8	109	232	53	11	11	5	20	4	1 188	39	42



Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Begonnene Hilfen</b>									
1	Insgesamt .....	22 471	25 235	26 048	25 919	26 086	26 474	27 721	27 076
2	unter 1 .....	148	142	134	127	120	113	112	119
3	1 - 3 .....	192	193	201	174	146	135	185	154
4	3 - 6 .....	403	378	427	390	333	330	381	324
5	6 - 9 .....	1 204	1 158	1 113	1 145	1 087	1 078	1 145	1 060
6	9 - 12 .....	2 258	2 518	2 533	2 612	2 659	2 629	2 686	2 693
7	12 - 15 .....	5 713	6 478	6 714	6 665	6 814	6 917	7 161	6 667
8	15 - 18 .....	8 066	9 316	9 588	9 418	9 391	9 574	9 894	9 859
9	18 - 21 .....	4 319	4 818	5 103	5 131	5 289	5 412	5 886	5 965
10	21 - 27 .....	168	234	235	257	247	286	271	235
11	unter 18 .....	17 984	20 183	20 710	20 531	20 550	20 776	21 564	20 876
12	18 und älter .....	4 487	5 052	5 338	5 388	5 536	5 698	6 157	6 200
und zwar									
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 315	6 396	6 793	7 146	7 079	7 286	7 585	8 274
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 724	3 092	3 064	3 248	3 611	3 928	4 251	4 754
<b>Hilfen am 31.12.</b>									
15	Insgesamt .....	23 280	26 205	27 094	27 395	27 827	28 775	29 896	30 243
16	unter 1 .....	93	63	53	64	54	62	44	59
17	1 - 3 .....	217	240	214	183	177	160	207	178
18	3 - 6 .....	444	461	524	482	401	385	452	412
19	6 - 9 .....	1 219	1 230	1 203	1 197	1 162	1 172	1 268	1 185
20	9 - 12 .....	2 609	2 993	2 976	2 894	2 966	3 024	2 999	3 007
21	12 - 15 .....	5 743	6 514	6 708	6 763	7 043	7 257	7 448	7 239
22	15 - 18 .....	8 749	9 862	10 222	10 412	10 363	10 694	10 934	11 140
23	18 - 21 .....	3 933	4 503	4 807	4 969	5 192	5 422	5 846	6 264
24	21 - 27 .....	273	339	387	431	469	599	698	759
25	unter 18 .....	19 074	21 363	21 900	21 995	22 166	22 754	23 352	23 220
26	18 und älter .....	4 206	4 842	5 194	5 400	5 661	6 021	6 544	7 023
und zwar									
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 701	6 722	7 191	7 679	7 515	7 802	8 271	8 965
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	3 026	3 310	3 329	3 587	3 823	4 023	4 298	4 879
<b>Beendete Hilfen</b>									
29	Insgesamt .....	19 479	22 473	24 171	25 073	24 843	25 350	26 350	26 210
30	unter 1 .....	34	60	54	42	43	33	52	37
31	1 - 3 .....	102	156	141	133	130	120	111	128
32	3 - 6 .....	221	247	273	286	291	231	270	244
33	6 - 9 .....	628	718	597	680	726	638	687	675
34	9 - 12 .....	1 378	1 598	1 737	1 836	1 763	1 666	1 807	1 758
35	12 - 15 .....	3 442	4 122	4 488	4 755	4 704	4 818	5 051	4 816
36	15 - 18 .....	7 428	8 439	8 912	9 258	9 148	9 407	9 526	9 455
37	18 - 21 .....	5 678	6 403	7 202	7 222	7 198	7 492	7 860	8 108
38	21 - 27 .....	568	730	767	861	840	945	986	989
39	unter 18 .....	13 233	15 340	16 202	16 990	16 805	16 913	17 504	17 113
40	18 und älter .....	6 246	7 133	7 969	8 083	8 038	8 437	8 846	9 097
und zwar									
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	4 215	5 378	6 118	6 598	6 820	6 942	7 162	7 543
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 233	2 628	2 902	3 030	3 210	3 632	3 996	4 104

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.